



HERBERN

Im Heimathaus wurde die neue Ausstellung „Von Dach und Fach“ eröffnet. SEITE 7



DRENSTEINFURT

„Genug geredet“: Bürgermeisterkandidat Carsten Grawunder im Interview ohne Worte. SEITE 8



SPORT

Der RV Drensteinfurt landete bei der Quali zu den Landesmeisterschaften im Voltigieren auf Platz vier. SEITE 5

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 14. Mai 2014
109. Jahrgang / Nr. 38 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN, DAVENSBERG

Das lokale Wetter

Mittwoch: Mix aus Sonne, Wolken und Regen, dazu Temperaturen um die 12 Grad
Donnerstag: die Sonne lässt sich heute kaum blicken, es soll aber trocken bleiben, 13 Grad
Freitag: heute wieder wesentlich freundlicher, viel Sonnenschein bei bis zu 18 Grad



Realschule hat wieder eine Konrektorin

Petra Dreiskemper offiziell begrüßt

Drensteinfurt • Seit dem Weggang von Inge de Lange im vergangenen Herbst war die Stelle des Konrektors an der Städtischen Realschule vakant. Am Montag konnte nun eine Nachfolgerin begrüßt werden: Petra Dreiskemper tritt in die Langes Fußstapfen und wird die Schule bis zu ihrem Auslaufen in gut drei Jahren kommissarisch leiten. Unterstützt wird sie dabei besonders von den Lehrern Doris Frohnert und Tobias Epping, die die Realschule seit dem Herbst im Team geführt hatten. Zum Empfang waren am Montag auch Dreiskempers Leitungskollegen Ulrike Loer (Hauptschule) und Ulrike Rupieper (Teamschule) sowie Bürgermeister Paul Berlage und Fachbereichsleiter Gregor Stiefel gekommen. Blumen gab's außerdem vom Kollegium der Realschule und den beiden Schülersprechern.



stalten, ist eine besondere Herausforderung“, betonte Schuldezernentin Sigrith Mathia von der Bezirksregierung Münster. Sie dankte Doris Frohnert und Tobias Epping für deren „Engagement in einer schwierigen Zeit“ und attestierte Dreiskemper alle nötigen Voraussetzungen für ein gutes Gelingen.

Dem Dank schloss sich der Bürgermeister an, der es als wichtiges Signal seitens der Bezirksregierung ansah, dass die Stelle der Konrektorin trotz des Auslaufens der Schule wieder besetzt werden konnte. • ne

Chemie und Mathe

Petra Dreiskemper ist 49 Jahre alt, lebt mit ihrem Partner in Lünen und hat einen 26-jährigen Sohn. Nach dem Studium des Chemieingenieurs in Paderborn war sie zwölf Jahre an der Ruhr-Uni Bochum beschäftigt, bevor sie 2002 in den Schuldienst eintrat. An der Realschule Heessen war sie die vergangenen zwölf Jahre Lehrerin für Chemie, Mathematik und Biologie sowie Konrektorin. „Den Prozess des Auslaufens einer Schule zu ge-



Petra Dreiskemper heißt die neue Konrektorin der Städtischen Realschule. Foto: Evering

„Christoph 2“ im Einsatz erlebt



Den ADAC-Rettungshubschrauber „Christoph Europa 2“ konnten die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Rinkerode jetzt aus der Nähe an seinem Standort in Rheine begutachten. Begrüßt wurde die Gruppe aus der Luft, da der Hubschrauber gerade von einem Einsatz kam. Und ein weiterer Notruf machte es möglich, den Hubschrauber und seine Besatzung bei den Startvorbereitungen sowie den Abflug aus nächster Nähe zu beobachten. Anschließend hatte die Crew noch genug Zeit, um alle Fragen der Jugendlichen zu beantworten. Wer Interesse hat, die Jugendfeuerwehr zu unterstützen, kann sich bei Jugendwartin Tanja Rolf, E-Mail: Tanja.Rolf@feuerwehr-rinkerode.de, oder in den geraden Kalenderwochen montags ab 18.30 Uhr am Gerätehaus der Feuerwehr melden. Foto: pr

Schneller surfen in Stewwert

Stadt hat vertragliche Vereinbarung für Pilotprojekt im Kreis Warendorf geschlossen

Drensteinfurt • Bald sollen Stewwerts Bürger auf besonders schnelles Internet zurückgreifen können. Die Stadt ist dabei das Pilotprojekt für den Kreis Warendorf. Jetzt wurde ein Vertrag mit dem Investor Deutsche Glasfaser unterzeichnet.

Leistungsfähige Breitbandnetze sind heute zum schnellen Informations- und Wissensaustausch unbedingte Voraussetzung für wirtschaftliches Wachstum. Auch im Kreis Warendorf ist Breitband mittlerweile ein bedeutender

Standortfaktor. „Der Bedarf steigt. Wir haben nun die Chance, hier in Drensteinfurt eine Glasfaser-Infrastruktur auszubauen“, erklärte Bürgermeister Paul Berlage. „Drensteinfurt ist das Pilotprojekt für einen Breitbandausbau im Kreis Warendorf und sicherlich für weitere Städte im Kreis Warendorf hochinteressant“, betonte Landrat Dr. Olaf Gericke.

FTTH-Netze

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser realisiert FTTH-Netze und hat im Mün-

sterland bereits viele Projekte umgesetzt. Nun wird mit der Stadt Drensteinfurt ein erstes Ausbauprojekt im Kreis Warendorf geplant.

Voraussetzung eines Engagements des privatwirtschaftlichen Investors sind grundlegende rahmenrechtliche Kooperationsvereinbarungen mit Kreis und Stadt. Gemeinsam mit den Unternehmensvertretern konnten diese Vertragsgrundlagen nun durch den Landrat und den Bürgermeister gezeichnet werden. Damit sind die Weichen für einen baldigen Projektstart gestellt. Wann

genau mit Marketing und Ausbau begonnen wird, ist abhängig von den regionalen Gesamtkapazitäten des Unternehmens. „Die Nachfragebündelung soll voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte erfolgen“, so Herman van Voorst, Mitglied der Geschäftsführung.

Die vertraglichen Vereinbarungen dienen der abgestimmten Vorbereitung des Projekts und regeln die Einzelheiten der erforderlichen Zustimmungsverfahren, insbesondere die Nutzung der städtischen Wege sowie die technische Abwicklung.

Für Seepferdchen und Fitness-Fans

Erlbad bietet verschiedene Schwimmkurse an

Drensteinfurt • Das Wetter mag im Moment nicht optimal sein, aber der Sommer kommt bestimmt! Um dann körperlich fit zu sein, bietet das Erlbad ab dem 21. Mai verschiedene Kurse an. Los geht es mit den Aqua-Fitness-Kursen, bei denen an acht Terminen die Muskulatur und das Herz-Kreislauf-System gestärkt werden.

Interessant ist auch der Präventionskurs. Dies ist ein gesundheitsorientiertes Training, das Spaß und Fitness gleichermaßen vermittelt. Es ist von den Krankenkassen anerkannt und kann bezuschusst werden.

An sportliches Schwimmen wollen die Veranstalter im

Technikschwimmkurs für Erwachsene heranführen. An zehn Abenden werden die korrekten Bewegungsabläufe des Brust- und Kraulschwimmens vermittelt.

Auch die Kleinen kommen nicht zu kurz. Ende Mai starten im Erlbad neue Schwimmkurse. Hier lernen Kinder ab fünf Jahren, sich selbstständig im Wasser zu bewegen. Am Ende können die Kinder die Prüfung für das „Seepferdchen“ ablegen. Auch für die Schwimmbzeichen „Bronze“ und „Silber“ kann trainiert werden.

Auskunft und Anmeldung zu den Kursen im Erlbad, Tel. (02508) 9940022, E-Mail: erlbad@drensteinfurt.info.



Postkarten entworfen

Keine Fotos, sondern kreative grafische Motive zeigen die vier neuen Postkarten, die es ab sofort im Drensteinfurter Schreibwarengeschäft Markt 1 zu kaufen gibt. Theo Homann (r.) hatte die Idee, gemeinsam mit Diplom-Designer Jens Henning (l.) hat er sie umgesetzt. Aufgegriffen wurden dabei unter anderem der Hirsch aus dem Stadtwappen und die Silhouetten markanter Gebäude wie der Rinkeroder Mühle. Nicht nur für Touristen, auch für Stewweter eine schöne Möglichkeit, ihre Liebe zur Heimat zu zeigen. Die Postkarten kosten pro Stück 1 Euro. Text/Foto: ne

Zimmermeister
HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21

Das „Neue“ im Brotsortiment:

Klosterbrot
dunkles, kräftiges Brot aus Roggen und Weizen, mit Natursauerteig, Landbier und Brotgewürz gebacken
500 g **2,50 €**

Schmandkuchen
mit Mandarine, aus dem Holzbackofen
Fam. St. **3,20 €**

Erdbeerschiffchen
frische, deutsche Erdbeeren auf Mürbeig, mit Makronenrand und gekochtem Vanillepudding
St. **1,80 €**
2 St. **3,20 €**

Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr
Unser Tipp: Wir freuen uns auf Ihre Bestellung für Christi Himmelfahrt. Wir haben geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr!

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister
Fleischer Kottenstedde
Hammer Str. 15 - 48317 Drensteinfurt - Tel. 0 25 08/12 61

Wochenendangebot
vom 15.05. - 17.05.2014
Kasseler-Lachsbraten
mild gepökelt u. goldgelb geräuchert
1 kg **7,48 €**

Mettspieße
pikant gewürzt, für Grill und Pfanne
100 g **0,88 €**

Dauerwurst-Aufschnitt
Meisterqualität, vielfach sortiert
100 g **1,78 €**

Fleischwurst
mit und ohne Knoblauch im Naturdarm, über Buche geräuchert
100 g **0,78 €**

Donnerstag Eintopftag
Frühlingssuppe mit Mettbällchen
Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Gärtnerqualität aus heimischer Region!
Jetzt beste Pflanzzeit und größte Auswahl an Beet- und Balkonpflanzen, z. B.

✓ **Geranien**
stehend + hängend, im 12-cm-Topf nur **0,99 €**

✓ **Eisbegonien**
versch. Farben, 9-cm-Topf nur **0,39 €**

✓ **Fleißige Lieschen**
versch. Farben, 10,5-cm-Topf nur **0,79 €**

✓ **Tagetes** (3 Pflanzen im 9-cm-Topf)
12 Töpfe à 3 Pflanzen = **36 Pflanzen nur 6,00 €**

Blumenqualität aus Leidenschaft
... Kaufen Sie da, wo es wächst!
Gärtnerei Schulze-Eckel
Mai-Öffnung:
Mo.-Fr.: 8-19 Uhr
Sa. 8-16 Uhr, So. 10-15 Uhr
Prozessionsweg 4 · 59227 Ahlen · Telefon 0 23 82/ 24 57
An der B 58, Ortsausgang Ahlen in Richtung Drensteinfurt
www.gaertnerei-schulze-eckel.de

HOLLENHORST
Unwiderstehliche Gebrauchtwagen-Angebote:

VW Beetle Cabrio
1.6 l „United“ 75 kW, EZ: 04/09, 52.347 km, Klimaanlage, Lederlenker, LM-Räder, el. FH vo.+hi., NS, PDC, Sportitze vo.,
Angebotspreis: **11.870,-€**

VW Golf VI Cabrio
1.6 l, BMT TSI 77 kW, EZ: 04/13, 10.053 km, Komfortpaket, LM-Räder, Klima, CD-Wechsler, Multifunktionslederlenker, PDC, Sportkomfortsitze vo., NS, Windschott, Winterpaket UPE: 32.110,-€
Angebotspreis: **21.870,-€**

VW Golf VII
1.2 l BMT TSI Trendline 63 kW, EZ: 07/13, 14.414 km, Lifepaket, Navi, Klima, MFA, Multifunktionslederlenker, PDC, el. FH vo.+hi., Winterpaket UPE: 23.350,-€
Angebotspreis: **15.980,-€**

VW Passat Variant
1.4 l Comfortline 90 kW, EZ: 02/13, 17.190 km, Automatik DSG, Navi, Klima, Ganzjahresreifen, Komfortsitze vo., Winterpaket, LM-Räder, Multifunktionslederlenker, PDC, GRA Dachregler UPE: 30.410,-€
Angebotspreis: **22.640,-€**

Westfalenstr. 120
48165 Münster
Tel. 02501 / 8 00 60
www.auto-hollenhorst.de

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 9-11 Uhr: Familienzentrum Mio, Sprechstunde Kindertagespflege, Altes Pfarrhaus
- 14.30 Uhr: St. Regina-Senioren, Maifahrt, ab Landsbergplatz
- 16.30-18.30 Uhr: VDK, Rentenberatung, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: „Jahr der Familie“, Vortrag „Pickel, Porno, Körperkultur“, Kulturbahnhof

Rinkerode

- 12 Uhr: kfd, Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum
- 19 Uhr: kfd, Radtour der „Lezenladies“, ab Dorfplatz
- 20 Uhr: CDU, offener Stammtisch, Gasthaus Lohmann

Ameke

- 8.30 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse, Georgskapelle

Walstedde

- 20 Uhr: Vortrag „Mein Kind ist Linkshänder“, Lambertus-Kiga

Sendenhorst

- 7.30 Uhr: Kolpingsfamilie, Fahrt nach Köln und Kerpen, ab Lambertiplatz
- 8.15 Uhr: Fahrt zum Landtag mit H. Rehbaum, ab Hallenbad
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)

Albersloh

- 8 Uhr: Fahrt zum Landtag mit H. Rehbaum, ab Dorfplatz
- 14.30-16.30 Uhr: Seniorencafé, Sozialzentrum Gasthof Fels
- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses

Ascheberg

- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Rathaus
- 20 Uhr: Musikschule, Mitgliederversamml., Bürgerforum

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 15 Uhr: Verein zur Betreuung von Demenzerkrankten, Angehörigen-Treff, Malteserstift
- ab 19 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: Förderverein, Mitgliederversammlung, Mensa der Christ-König-Hauptschule

Mersch

- 20 Uhr: Leseabend für Frauen mit Carsten Grawunder und Ingo Stude, Haus Venne

Rinkerode

- 14.30 Uhr: kfd, Radtour für alle Frauen, ab Dorfplatz
- 17-18 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Grundschule

Walstedde

- 8 Uhr: kfd, Ausflug nach Lübbecke, ab K+K-Parkplatz

- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestübchen, Die kleinen Strolche (Hermann-Löns-Straße 12)
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 15-17 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Rathaus
- 18.30-20 Uhr: DRK, gesellige Tanzen 50 plus, DRK-Heim

Ascheberg

- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz
- 18 Uhr: Gemeinderat, öffentl. Sitzung, Bürgerforum
- 20 Uhr: kfd, „Gottesdienst verstehen“, St. Lambertus-Kirche

Herbern

- 13-14 Uhr: Tafel, Lebensmittelausgabe, Jochen-Klepper-Haus

Davensberg

- 20 Uhr: CDU, Wahl-Info, Hotel Bürger-Elvering

Freitag

Drensteinfurt

- 18 Uhr: CDU, Wahlkreisgespräch, Parkplatz Martinstraße
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20 Uhr: SPD, Grüne und BM-Kandidat Carsten Grawunder, Gesprächsabend für junge Wähler, Münsterländer Hof
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdienerheim

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 9.30-12.30 Uhr: Malteser, Betreuung von Demenzpatienten, Malteser-Unterkunft
- 14.30 Uhr: Muko, Abschlusspräsentation der Kinderkulturwoche, Realschule St. Martin
- 20 Uhr: Muko, Acappella-Konzert mit „Mit ohne alles“, Haus Siekmann

Albersloh

- 19 Uhr: BfA, Feier 20-jähriges Bestehen, Gasthof Zur Post

Herbern

- 14-17 Uhr: Familienzentrum, Kochkurs für Kinder, Kita St. Hildegardis

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 9-12.30 Uhr: Angelverein Wersetal 80, betreutes Angeln für Jugendliche, Werseinsel
- 16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof

Walstedde

- 7 Uhr: Heimatverein, Wanderung und Frühstück (ab 8 Uhr), ab Heimathaus

Sendenhorst

- 9 Uhr: Frühstück in Gemeinschaft, ev. Gemeindehaus

Davensberg

- 8 Uhr: Wanderfreunde 05, Wanderung um den Sorpsee, ab Autohaus Hollenhorst

Gratulation

- Josepha Heidmann vollendet am 12. Mai das 80. Lebensjahr.
- Maria Konieczny vollendet am 14. Mai das 89. Lebensjahr.
- August Oberwies vollendet am 14. Mai das 85. Lebensjahr.
- Gerda Lanfers vollendet am 14. Mai das 85. Lebensjahr.
- Sophia Sander vollendet am 15. Mai das 88. Lebensjahr.
- Josef Abelmann vollendet am 15. Mai das 80. Lebensjahr.
- Georg Puchalla vollendet am 15. Mai das 80. Lebensjahr.

Radarkontrollen

Durch angekündigte Geschwindigkeitskontrollen wollen die Polizeibehörden das Rasen reduzieren. Geplant ist eine Messung am kommenden Sonntag auf der B58 bei **Ascheberg**. Darüber hinaus muss stets mit kurzfristigen Kontrollen gerechnet werden.
www.polizei-nrw.de/warendorf • www.polizei.nrw.de/coesfeld

Aus dem Polizeibericht

Einbrecher am Brockamp aktiv

Rinkerode • In der Nacht zu Samstag waren in Rinkerode Einbrecher aktiv. Die bislang unbekannt Täter drangen am Brockamp in ein Haus ein und durchsuchten alle Räume. Was entwendet wurde, steht noch nicht fest.
Hinweise: Tel. (02382) 9650.

Drei Verletzte bei Verkehrsunfall

Albersloh • Drei Verletzte und 5200 Euro Schaden sind die Bilanz eines Unfalls, der sich am Freitagabend auf der L585 ereignet hat. Ein 19-Jähriger aus Münster hatte die Kontrolle über sein Auto verloren. Auch zwei Mitfahrer (beide 21) wurden verletzt.

Auf musikalischer Entdeckungsreise



Passend zum zehnten Geburtstag des Kulturbahnhofs am Samstag, veranstaltete die Musikschule Beckum/Warendorf einen Tag der offenen Tür. Auf allen Etagen des Gebäudes konnten die rund 200 Besucher nebst einigen Konzerten viele Angebote genießen. Musikalisch eröffnete die Combo „Jazztify“ unter Leiter Burkhard Jasper den Tag. In den folgenden Stunden konnten die Besucher das große Angebot der Musikschule kennenlernen. Unter Anleitung der Musiklehrer konnten Kinder und Erwachsene Geige, Gitarre, Posaune und Co. ausprobieren. Zusätzlich motiviert wurden die kleineren Besucher dabei von einem Quiz, welches Fragen zu den unterschiedlichsten der angebotenen Instrumente enthielt. Derart ausgestattet mit Wissensdurst und Interesse, wurde der Tag für sie zur musikalischen Entdeckungsreise. Text/Foto: dpp

Einsatz gegen Rassismus

Fachtag in Sendenhorst hatte auch Extremismus bei Jugendlichen zum Thema

Sendenhorst • Bei einem Fachtag in Sendenhorst zog Landrat Dr. Olaf Gericke eine positive Bilanz der bisherigen Aktivitäten im Kreis Warendorf gegen politischen Extremismus bei Jugendlichen.

So seien durch die enge Zusammenarbeit der vier Jugendämter im Kreis mit Schulen und Einrichtungen der Jugendarbeit viele Initiativen erfolgreich gewesen. Beson-

ders hob der Landrat das Engagement der Schüler hervor die, wie er festgestellt habe, „jeder Form von Rassismus im Alltag entgegenzutreten und eine klare Position für die Demokratie beziehen“.

Mehr als 60 Teilnehmer informierten sich bei Fachvorträgen über die Entwicklungen und diskutierten ihre eigenen Erfahrungen: Wo begegnen uns Rassismus und extreme Tendenzen in der Familie, in Schule, Freizeit

und Medien? Welche Aktionen sind erfolgreich? Welchen Beitrag kann ich persönlich leisten?

Zivilcourage

Der 2009 ins Leben gerufene Arbeitskreis „Mit Zivilcourage für Demokratie – gegen Rechtsextremismus“ der Jugendämter im Kreis hatte den Fachtag vorbereitet und berichtete über die Aktivitäten in den 13 Kommunen.

Gegenseitig stellten sich Schüler und Fachkräfte besondere Projekte vor. Deutlich wurde dabei: Den Schülern ist es wichtig, dass sie bei den Aktionen selbst aktiv sein können und bei der Planung voll beteiligt sind. Gemeinsam Aufkleber mit radikalen Inhalten von Schildern entfernen oder vor Ort eine Musik-CD zum Thema Toleranz und Vielfalt aufnehmen und Texte schreiben – das sind nur zwei Beispiele.

Tolle Tage in Leipzig



Leipzig war das Ziel einer viertägigen Reise der Rinkeroder kfd. Auf der Hinfahrt wurde in Weimar gestoppt. In Leipzig besuchte die Gruppe unter anderem die Nicolai-Kirche und die Universität. Ein musikalischer Hochgenuss war die Motette in der Thomaskirche, wo die Gruppe reservierte Plätze im Chorraum hatte. Auf der Rückfahrt wurde noch in Wittenberg Station gemacht. Die Teilnehmer kehrten begeistert und mit vielfältigen Eindrücken nach Hause zurück. Vorbereitet hatten die Reise Edith Hemkendreis, Monika Buxtrup und Pfarrer em. Clemens Röer. Foto: pr

Teilnehmer trafen sich

Drensteinfurt • Zum Themenabend im Mai hatte Café Malta jetzt die Absolventen der „Ausbildung zum Demenzbegleiter“ eingeladen. Die Teilnehmer hatten Gelegenheit, über die angebotenen Themen zu diskutieren, eigene Erfahrungen anzusprechen und Wünsche für die Zukunft zu äußern. Neue Themen wurden vorgeschlagen, die sicherlich im Programm des Café Malta für das nächste Jahr aufgenommen werden. Hedwig Eckhoff wies darauf hin, dass im nächsten Frühjahr wieder eine solche „Ausbildung zum Demenzbegleiter“ angeboten wird. Interessierte könnten sich schon jetzt unverbindlich unter Tel. (02508) 1301 informieren und anmelden.

Eine Woche im Wald

Drensteinfurt • Im Zuge eines Projekts verbrachten 21 Kinder der Kita St. Marien eine Woche im Wald in Natopp. Begleitet wurden sie von Erziehern sowie Martin Sievers vom Hegering mit der „Rollenden Waldschule“. „Neben dem gemeinschaftlichen Erleben ging es vor allem darum, die eigenen Fähigkeiten und Stärken intensiver zu erfahren und sich auf etwas Unbekanntes einzulassen“, teilt Kita-Leiterin Brigitte Wessel mit. Tierspuren entdecken, Kleintiere beobachten, Waldblumen und Bäume mit Namen bezeichnen können, das bereichere die Erlebniswelt der zukünftigen Schulkinder. Mit einem Waldspiel endete dann eine erlebnisreiche Woche in der Natur.

Krankenwallfahrt nach Telgte

Malteser übernehmen die Betreuung

Drensteinfurt • „Bringt eure Bitten mit Dank vor Gott“: So lautet in diesem Jahr das Leitthema der Pilgerzeit 2014 im Bistum Münster. Viele Pilger werden wieder nach Telgte zur Schmerzhafte Mutter Gottes wallfahren. Für diejenigen, die aufgrund einer Krankheit, einer Behinderung oder auch des Alters keine Möglichkeit, haben auf herkömmlichem Wege diese Wallfahrt zu unternehmen, bieten die Malteser im Kreis Warendorf ihre Hilfe an.

Am Sonntag, 15. Juni, läuten die Glocken in der St. Clemens-Kirche. Sie laden die Teilnehmer der kreisweiten

Krankenwallfahrt um 14.30 Uhr zum feierlichen Pontifikalam ein. „Wir freuen uns, dieses mit Propst Michael Langefeld und Weihbischof em. Friedrich Ostermann zu feiern“, so Dietmar Möller, Stadtbeauftragter des MHD Drensteinfurt. Die Malteser übernehmen neben der Organisation wieder die Betreuung der Pilger. Abfahrt ist um 13 Uhr am Malteserstift. Nach dem Gottesdienst sind die Teilnehmer noch zum Kaffeetrinken eingeladen.

Anmeldung bis zum 6. Juni bei Hedwig Eckhoff, Tel. (02508) 1301. Die Teilnahme ist kostenlos.

Radtour bis nach Hiltrup

Rinkerode • Auf vielfachen Wunsch wird die monatliche Radtour des Heimatvereins diesmal etwas kürzer ausfallen. Gestartet wird am Sonntag, 18. Mai, wie immer um 13 Uhr am Backhaus hinter der Kirche St. Pankratius. Es ist ein kleiner Streifzug durch die Davert vorgesehene, ehe es dann entlang des Dortmund-Ems-Kanals Richtung Hiltrup geht. Auf Wunsch der Teilnehmer kann dann das Hiltruper Frühlingsfest besucht werden. Nähere Auskunft erteilt Theo Schemmelmann, Tel. (02538) 952424. Auch Nichtmitglieder sind zu dieser Radtour eingeladen.

Spießbraten statt Maigang

Walstedde • In einer feierlichen Messe in der Lambertus-Kirche gedachten die Mitglieder der Walstedder Kolpingsfamilie am Samstag dem Heiligen Josef. Die Kolping-Schola unter der Leitung von Erwin und Volker Möllers sorgte für die musikalische Gestaltung. Im Anschluss lud der amtierende Bacchus Hermann Schauf alle Besucher zu einem gemeinsamen Essen ins Pfarrheim ein. Es gab Spießbraten und Minihaxen. Der sonst übliche Maigang musste aufgrund des regnerischen Wetters ausfallen. • **mew**

Leseabend für Frauen

Mersch • Zu einem Leseabend für Frauen auf Haus Venne lädt Bürgermeisterkandidat Carsten Grawunder am Donnerstag, 15. Mai, um 20 Uhr ein. Neben Grawunder selbst wird der SPD-Vorsitzende Ingo Stude die Zuhörerinnen mit interessanten und spannenden Geschichten in den Mann ziehen. Die urige Atmosphäre im Gewölbekeller verspricht einen unterhaltsamen Abend. Selbstverständlich soll auch genügend Raum bleiben, um mit dem Bürgermeisterkandidaten ins Gespräch zu kommen.

Gespräch im Wahlkreis 9

Drensteinfurt • Zum Gespräch im Wahlkreis 9 lädt die CDU am Freitag, 16. Mai, ab 18 Uhr auf den Parkplatz an der Martinstraße ein. Hier stellen sich bei einem gemütlichen Dämmerstopp der Direktkandidat Heinrich Töns, seine persönliche Stellvertreterin Manuela de Vaal, weitere Parteifreunde sowie Bürgermeister Paul Berlage den Fragen der Interessierten. Für Getränke, Waffeln und Gebrülltes ist gesorgt.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 17.417
 Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVZD (1. Quartal 2013)
 Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs
Herausgeber und Verlag: k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Markt 1 • 48317 Drensteinfurt, Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Ulrich Wächter (Anzeigenleiter), Almut Gondermann (Beratung), Tel.: 0 25 08/99 03-12, Fax: 0 25 08/99 03-0, Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.), Matthias Kleindamm (Sport), Tel.: 0 25 08/99 03-99, Fax: 0 25 08/99 03-40, Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb: Tel.: 0 25 08/99 03-11, Fax: 0 25 08/99 03-40, www.dreingau-zeitung.de
Anzeigenpreiskliste Nr. 30 A vom 01.04.2014
 Für unverlangt eingesandete Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandene und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. BVDA



Zwei lustige Ladys

Das Duo „Thekentratsch“ brachte am Samstagabend die Festhalle Volkmar zum Beben. Denn bei Heike Becker und Kerstin Saddeler-Sierp kommt es immer wieder zu lauten und lustigen Auseinandersetzungen über Männer, das Autofahren oder den Kleidungsstil. Organisiert worden war das Gastspiel von der „Stewerter Kleinkunsthöhne“. Für den nächsten Termin – den Auftritt der „Stars der Travestie“ am 15. November – können schon Karten im Vorverkauf bei der Festhalle Volkmar erworben werden. Text/Foto: dd

Gemeinsam in der Verantwortung

„Handlungsprogramm Innenstadt“ präsentiert

Drensteinfurt • Seit im September 2013 die Auftaktveranstaltung zum „Integrierten Handlungsprogramm Innenstadt“ stattfand, haben sich zahlreiche Bürger in einzelnen Arbeitskreisen engagiert, um die Stadt Drensteinfurt attraktiver zu gestalten. Das Resultat der gemeinsamen Bemühungen steht nun fest.

„Wir waren ehrgeizig, haben es mit tollen Ergebnissen geschafft“, freute sich Bürgermeister Paul Berlage am Donnerstagabend in der Alten Post. Elke Frauns, Moderatorin und Politikwissenschaftlerin, stellte den 70 Anwesenden die Bereiche vor. Zum Thema Marktplatzgestaltung erläuterte Rodegang Elkendorf vom Büro Gnegele anhand eines Luftbildes die verschiedenen Möglichkeiten. Die Bürgerbefragung habe ergeben, dass es auch weiterhin eine Fahrbahn über den Marktplatz geben soll. Diese sei als gelenkter Beidrichtungsverkehr mit Radfahrwegen geplant. Eine Sanierung des maroden Belags soll mit Natursteinen

Bezahlbar wohnen

Die Gruppe Wohnen hält die Entwicklung eines Konzepts „Wohnen in Drensteinfurt“ für erforderlich sowie Veranstaltungen für Eigentümer und die Schaffung bezahlbaren Wohnraums.

Damit die Arbeit gelingen könne, bräuchte es den Willen zur gemeinsamen Arbeit, eine positive Haltung zur Innenstadt und gemeinsame Verantwortung, erklärte Frauns. „Das integrierte Handlungsprogramm ist keine einfache Formel. Es erfordert Kommunikation, Leidenschaft und Wissen.“ • **mew**



Kreative Landfrauen

Einige Stewwterer Landfrauen sind kreativ geworden und haben einen Töpferkursus in Tönnishäuschen besucht. An zwei Abenden wurde kräftig modelliert, gestaltet und gebrannt. Tonkugeln, kleine Vögel, Schalen und ein Vogelhaus schmücken demnächst die heimischen Gärten. Foto: pr

Von Ärztemangel und Hausnummern

CDU-Forum zur Gesundheitsversorgung

Rinkerode • „Ich begrüße Sie im Krankenhaus von Rinkerode“: Mit diesen Worten empfing Reinhard Pöhler, Vorsitzender der Ortsunion, die rund 80 Zuhörer am Freitagabend zum CDU-Forum. Die Veranstaltung im Pfarrzentrum, welches früher das ortseigene Krankenhaus war, hatte die Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum zum Thema. Hauptreferent war der prominente Gesundheitspolitiker Karl-Josef Laumann. Seit Anfang des Jahres ist er Patientenbeauftragter und Pflegebevollmächtigter der Bundesregierung.

hielt Laumann für vertretbar, „weil wir den medizinischen Fortschritt mitbezahlen“.

Im Anschluss skizzierte Dirk Kleiböhmer seine Arbeit als Mitglied der „First Responder“. Seit 1999 sind diese „ersteingreifenden Kräfte“ in Rinkerode als Unterstützung des Rettungsdienstes tätig. Reinhard Pöhler verwies dabei auf zwei Problematiken. Zum einen könne ein planmäßig aus Sendenhorst angefordertes Rettungswagen an den Bahnschranken aufgehalten werden, zum anderen seien viele Höfe in den Bauerschaften wegen unsystematischer Hausnummern vom auswärtigen Notfalldienst schwierig zu finden. Für eine Verbesserung wolle sich seine Partei einsetzen.

Während der Veranstaltung wurden einige CDULer für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt: Franz Horstkötter für 50 Jahre, Heinz Bullermann, Willi Heitmann, Ludger Harmann, Hans Dankelmann und Agnes Everding für jeweils 40 Jahre Parteizugehörigkeit. • **bm**

Ausbildungsquote

Auch wenn die hausärztliche Versorgung im Münsterland heute gut sei, werde der Mangel an Allgemeinmedizinern im ländlichen Raum künftig auch diese Region betreffen, war sich Laumann sicher. Daher mache er sich für eine höhere Ausbildungsquote stark. Die von einem Zuhörer kritisierten steigenden Gesundheitskosten



Bis nach Walstedde

Bei unbeständigem Wetter führte die Mai-Radtour des Heimatvereins durch die Dorfbauerschaft, Walstedde, Brockhausen und Nordholt. Während der Fahrt wurde eine Rast eingelegt. Die Tour ließen die Heimatfreunde beim Vorsitzenden Franz-Josef Naber ausklingen. Foto: pr



Endlich wieder Zirkusluft schnuppern!

„Manege frei!“ heißt es diesen Sommer wieder in Drensteinfurt, dafür sorgt der Verein Sonnenstrahl. Er holt zum nunmehr vierten Mal den Mitmachzirkus „ZappZarap“ hierher – vom 4. bis 9. August (das ist die fünfte Ferienwoche) schlägt er seine Zelte an der Konrad-Adenauer-Straße neben dem Bolzplatz auf. Kinder zwischen sechs und 13 Jahren lernen hier eine Woche lang was es heißt, ein richtiger Artist zu sein. In drei Vorführungen am Freitag und Samstag können sie sich dann einem hoffentlich großen Publikum präsentieren. Für die Teilnahme anmelden kann man sich über die bunten Flyer mit dem Sommerferienprogramm, die bald vom Kulturbahnhof herausgegeben werden. Der Verein Sonnenstrahl sucht aber schon jetzt engagierte Helfer ab 14 Jahren, die in der Woche als Betreuer fungieren oder mithelfen, das große Zelt auf- und abzubauen. Alle Kontaktdaten gibt's online: www.drensteinfurter-sonnenstrahl.de. Text: ne, Foto (A): pr



Stadtführungen für Neubürger

Drensteinfurt • Zu zwei kostenlosen Stadtführungen sind alle interessierten Neubürger eingeladen. Bei den Führungen, die von Wirtschaftsförderin Ute Homann und Diplom-Geologin Petra Holler-Kracht durchgeführt werden, soll Geschichtliches, aber auch Aktuelles über Drensteinfurt vorgestellt werden. Es gibt zwei Termine: am Samstag, 24. Mai, und am Samstag, 27. September, jeweils von 11 bis 12.30 Uhr. Anmeldungen sind ab sofort möglich bei Ute Homann, Tel. (02508) 995135, u.homann@drensteinfurt.de. Wenn der Bedarf größer ist, sind weitere Führungen für Neubürger geplant.

Eine Raupe und viel Musik

Wetterkapriolen beim „Sommer Feeling“ / „Goodbrand“ gewinnen Musikwettbewerb

Drensteinfurt • Das Wetter machte es Besuchern des „Sommer Feelings“ in diesem Jahr nicht leicht, sommerliche Gefühle zu entwickeln.

Trotz der Wetterkapriolen strahlte das Organisationsteam der IG Werbung gute Laune und Optimismus aus.

Dem unbeständigen Wetter war es wohl auch geschuldet, dass der Volksbank-Musik-

wettbewerb am Samstag nur wenige Zuschauer anlocken konnte. „Die elf Solokünstler und Bands waren alle richtig gut“, lobte Moderator Dennis Schulte. Am Ende ergatterte die Gruppe „Goodbrand“ den ersten Platz und 750 Euro. Auf den zweiten Platz kam Robert Raddaz. Die Gruppe „Cinemascope“ wurde Dritte. Mit Rock-Klassikern unterhielt am Abend die Band „Ol' 55“ das Publikum.

Mehr als 100 Marktstände, Fahrgeschäfte und ein umfangreiches Bühnenprogramm sorgten an beiden Tagen für gute Unterhaltung. Ob beim Bungee-Trampolin, der Fahrt mit der nostalgischen Raupe oder beim Stöbern rund um den Marktplatz kamen Jung und Alt auf ihre Kosten. Viele Geschäftsleute hatten vor ihren Läden Stände aufgebaut und lockten mit Sonderangeboten oder Rabat-

ten. Auch dem Clown Püppi gelang es, viele begeisterte Kinder um sich zu scharen.

Maibaum aufgestellt

Am Sonntagnachmittag dann lockte das Aufstellen des Maibaums durch den Bürgerschützenverein zahlreiche Zuschauer auf den Marktplatz. Unter tatkräftiger musikalischer Unterstützung des Spielmannszugs wurde der 15,93 Meter hohe verzierte Baum an seinen angestammten Platz gestellt.

Die Geschäftsleute luden zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Den ganzen Tag gab es unterhaltsame Darbietungen auf der Bühne vor der Alten Post. Mit einem zweistündigen Auftritt des Kolping-Blasorchester endete das Event. • **mew**



Auf der Bühne vor der Alten Post wurde an beiden Tagen ein tolles Programm für Jung und Alt geboten. Foto: mew

Austausch mit jungen Wählern

Grawunder lädt in den Münsterländer Hof ein

Drensteinfurt • Am 25. Mai wird gewählt – und Drensteinfurts Bürgermeisterkandidat Carsten Grawunder will im Vorfeld noch einmal in besonderer Weise die Erstwähler ansprechen.

Deshalb laden die Ortsverbände von Grünen und SPD alle Interessierten ein zum Gesprächsabend für junge Menschen mit Carsten Grawunder. „Welche Wege sollte unsere Stadt einschlagen, um Wohnen, Arbeiten und Freizeitgestaltung gerade für junge Menschen attraktiv zu gestalten?“. Solchen Fragen rund um die Weiterentwicklung Drensteinfurts widmet sich die Veranstaltung am Freitag, 16. Mai, um 20 Uhr im Münsterländer Hof.

„Viele junge Menschen in Drensteinfurt dürfen am 25. Mai zum ersten Mal wählen“, schreibt Carsten Grawunder in einer Pressemitteilung. Er weist darauf hin, dass

nach dem NRW-Meldegesetz die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen Auskünfte aus dem Melderegister zu Erstwählern erteilen dürften, sofern die Betroffenen diesem Vorgehen nicht widersprochen hätten. „Selbstverständlich möchte auch ich gerne mit den Erstwählern in Kontakt treten, kann aber nicht sicher davon ausgehen, dass sie wirksam über ihre Rechte aufgeklärt wurden. Obschon gerade auch diese Wählergruppe ganz wichtig für den Ausgang der Wahl ist, ziehe ich es vor, auf die Nutzung dieser Daten zu verzichten“, schreibt Grawunder.

Gute Gelegenheiten zum Gedankenaustausch bestünden stattdessen mittels Homepage und Facebook sowie persönlich eben am kommenden Freitag. www.carsten-grawunder.de

Ein Abend mit der SPD

Drensteinfurt • Der nächste politische Abend der SPD findet am Montag, 19. Mai, ab 19.30 Uhr in der Gaststätte La Piccola statt. Hier soll mit Bürgern noch einmal über ihre Anliegen zur Kommunalwahl gesprochen werden, beispielsweise zu preiswertem Wohnraum für alle Altersschichten, wofür sich die SPD nach der Wahl einsetzen möchte. Anwesend werden verschiedene Mitglieder des Ortsvereins sein.

Gemeinsam in den Tag

Walstedde • Zur Veranstaltung „Gemeinsam in den Tag“ sind nicht nur die Mitglieder des Heimatvereins eingeladen. Alle Interessierten treffen sich am Samstag, 17. Mai, um 7 Uhr am Heimathaus zu einer einstündigen Wanderung. Gegen 8 Uhr wird im Heimathaus gefrühstückt. Anmeldung fürs Frühstück unter Tel. (02387) 272.



Messdiener trafen sich

Drensteinfurt • Mehr als 20 Messdiener der Gemeinde St. Regina haben sich am Sonntag an der Alten Küsterei mit ihren zukünftigen Gruppenleitern getroffen, um Termine und Ideen für die Gruppenstunden abzusprechen. Die Zeit wurde auch genutzt, um erste Kennenlernspiele zu machen. Die Messdiener, die an diesem Tag verhindert waren, werden von ihren Gruppenleitern noch direkt angesprochen und zu den Gruppenstunden eingeladen. Mit der Resonanz war das Leitungsteam sehr zufrieden.

Berlages Sprechstunde

Rinkerode • Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Paul Berlage in Rinkerode findet am Donnerstag, 15. Mai, von 17 bis 18 Uhr in der Grundschule an der Mägdestiege statt. Während dieser Zeit steht Bürgermeister Paul Berlage für Einzelgespräche zur Verfügung. Eine besondere Voranmeldung ist nicht erforderlich.

30 Gewinner

Beim „Sommer Feeling“ wurden auch die 30 Gewinner der Schaufensteraktion „Sei dabei – finde das Ei!“ bekannt gegeben. Sie hatten die richtige Anzahl – 61 Eier – ermittelt. Die Namen sind auch auf der Homepage der Stadt zu finden: www.drensteinfurt.de

REWE FRENSTER	
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12	
Frische Zarte Schinkenschnitzel sorgfältig zugeschnitten	1 kg 4.29
Frische Grillrippchen verschieden gewürzt o. mariniert	100 g 0.29
Frisches Rindergeschacktes mehrmals täglich frisch hergestellt	1 kg 4.99
Frische Kalbsleber ein vitaminreiches schnelles Pfannengericht	100 g 1.19
Rama Original 500 g Becher	1 kg = 1.76 statt 1.59 0.88
Ab 3 Beutel Haribo 175 / 200 g Beutel	100 g = 0.34 / 0.30 statt 0.95 0.59
Coca Cola, Fanta, Sprite usw. 12 x 1,0 l zzgl. Pfand	1 l = 0.71 8.49
Krombacher Pils o. Veltins 20 x 0,5/24 x 0,33 l zzgl. Pfand	1 l = 0.50 10.99
Brinkhoffs No. 1 20 x 0,5/24 x 0,33 l zzgl. Pfand	1 l = 1.10/1.39 8.50

Herbern will Pokal-Triumph

Fußball: TuS und die SG spielen (schon) morgen

Kreispokal Lüdinghausen, Finale: Eintracht Werne – SV Herbern (heute, 19 Uhr). Landesligist SV Herbern ist wie in allen Pokalspielen auf Kreisebene Favorit. „Wir wollen dieser Rolle auch gerecht werden und uns für den Endspurt in der Liga das nötige Selbstvertrauen holen“, sagt Trainer Christian Bentrup.

Eintracht Werne verpasste es im Spitzenspiel der Kreisliga A gegen den SuS Olfen (0:0), sich in Position zu bringen und den Tabellenführer in Bedrängnis zu bringen. Im Halbfinale hatten die Werneaner Olfen 3:1 geschlagen. Beim SVH fehlt Dominick Lünemann. Dafür ist Dennis Kaminski wieder dabei. Fraglich ist der Einsatz von Steven Farchmin, der einen Cut unter dem Auge hat, gegen Lotte aber mit einem Pflaster durchspielte. • **war**

Bezirksliga 8: TuS Ascheberg – FC Nordkirchen (Donnerstag, 19.30 Uhr). Akteure und Verantwortliche an der Linie aus beiden Mannschaftstei-

len haben Karten für das Pokalfinale in Berlin. Deshalb treffen beide Teams schon morgen aufeinander. Eigentlich geht es für beide um nicht mehr viel. TuS-Trainer Holger Möllers hat aber ein Ziel. „Schön wäre es, wenn wir gegen keine Mannschaft – Overberge ausgenommen – zwei Mal verlieren“, sagt Möllers, für den es zusätzlich um die Hackordnung im Fußballkreis Lüdinghausen geht. Die Ascheberger haben wohl alle Spieler an Bord. • **war**

Kreisliga A2: GW Gelmer – SG Sendenhorst (Donnerstag, 19 Uhr). Seit drei Spielen ist die SG sieglos. In Gelmer, das vier Punkte hinter den Sendenhorstern auf Rang zehn liegt, sollen es wieder mal drei Punkte werden. Allerdings müssen auch die Gastgeber gewinnen. „Es wird hoch hergehen“, sagt SG-Coach Matthias Greifenberg. „Das ist die letzte Chance für Gelmer.“ Sendenhorst, das im Hinspiel 2:1 siegte, hat zwei neue Verletzte zu beklagen: Michel Brinkschulte (Leiste) und Benjamin Türkoglu (Teilabriss am Innenband). • **mak**



Erster Saisonsieg für GWA-Tennisdamen
Die junge Tennis-Damenmannschaft der DJK GW Albersloh blickt auf einen erfolgreichen Spieltag in der Kreisliga zurück. Nach der 2:7-Niederlage beim SCG Hohes Ufer Münster zum Auftakt gab es diesmal einen souveränen 8:1-Auswärtssieg beim TC Seppenrade. Die Spielerinnen waren in allen Einzeln deutlich überlegen. Jana Handke und Mannschaftsführerin Lena Handke gewannen 6:3, 6:0, Theresa Mersmann siegte 6:2, 6:1, Lisa Stoffers 6:2, 6:2 und Lisa Bäcker sogar 6:0, 6:0. Nur Christin Nitz musste sich geschlagen geben – mit 5:7, 4:6. Damit war die Partie beim Stand von 5:1 für GWA schon vor den Doppeln entschieden. Dennoch blieben die Albersloherinnen konzentriert. Die Doppel wurden in den Besetzungen Jana Handke/Stoffers, Lena Handke/Bäcker und Mersmann/Nitz jeweils in zwei Sätzen gewonnen. Das nächste Spiel findet am kommenden Sonntag – erstmals in dieser Saison auf eigener Anlage – gegen den TC Blau-Weiß Werne II statt. Das Bild zeigt: (von links) Lisa Stoffers, Christin Nitz, Jana Handke, Theresa Mersmann, Lena Handke und Lisa Bäcker. Foto: pr

FUSSBALL KOMPAKT

Albersloh erst nach der Pause meisterlich

SVH belohnt sich nicht / TuS rauf auf sechs / Kein Kommentar von Kolobaric / SVR ist überfordert

Landesliga 4: Sportfreunde Lotte II – SV Herbern: 1:1. Seit dem 30. März warten die Fußballer des SVH auf einen dreifachen Punktgewinn. Auch bei den Sportfreunden musste sich das Team um Christian Bentrup mit einem Unentschieden begnügen. Beide Teams zeigten eine ausgeglichene Partie. Lotte bestimmte die erste Hälfte, Herbern hatte im zweiten Durchgang Oberwasser.

Nach zwei Glanzparaden war SVH-Keeper Sven Freitag bei einem Schuss von Daniel Gataric aus dem Regionalliga-Kader machtlos. Herberns Antwort kam postwendend. Kapitän David Brockmeier verwandelte einen Handelfmeter zum 1:1-Pausenstand. Nach dem Wechsel erarbeitete sich Herbern ein Chancenplus und wäre fast belohnt worden. Doch Lottes Keeper parierte einen Volleyschuss von Farchmin aus kurzer Distanz. „Eigentlich unglaublich, wie der Torwart den Ball halten konnte. Es war insgesamt ein gutes Spiel mit guten Chancen für uns. Wir wurden nicht belohnt. Das holen wir nächsten Sonntag nach“, so Bentrup. • **war**

SVH: Freitag, Dubicki, Venneker, Bruland, Sabe, Brockmeier, Farchmin, Bröer, Lüene-mann, von der Ley, Hölscher

Bezirksliga 7: SV Drensteinfurt – SV Westfalia Soest: 0:2. Das ist auch eine Aussage. Ivo Kolobaric verweigerte nach der Heimmiederlage eine Stellungnahme. „Kein Kommentar“, sagte der Trainer des SVD – und fügte nur noch hinzu: „Das ist besser so.“ Allerdings musste Kolobaric auch keine Kritik äußern. Man konnte ihm im Gesicht ablesen, was er von dem Engagement seines Teams hielt. Dass Drensteinfurt leer ausging, war keine Überraschung. Schließlich stand dem Coach nur eine Notiz zur Verfügung. Gleich sieben Spieler fehlten. Sein Debüt gab Markus Fröchte – ein weiterer A-Jugendlicher in der Startelf. Zudem gab Dennis Wagner nach langer Verletzungspause sein Comeback.

Durch die 13. Saisonniederlage musste der SVD nicht nur den Gegner aus Soest, sondern auch Rhyern II in der Tabelle vorbeiziehen lassen und ist nur noch Achter. Sollte das Heimspiel gegen den SuS Bad Westernkotten annulliert und wiederholt werden (die DZ berichtete), würde der Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz auf fünf Punkte schmelzen. • **mak**

SVD: Stratmann, Gieseler, Kowalik, D. Drepper, Fröchte, S. Wiebusch, Pankok, Volkmar, van Elten, T. Wiebusch, D. Wagner (eingewechselt: Schrutek)

Bezirksliga 8: TuS Ascheberg – Viktoria Dortmund: 2:1. Durch einen Sieg gegen das Kellerkind haben sich die Kicker des TuS um einen Platz auf Rang sechs vorgeschoben. Wie von Trainer Holger Möllers erwartet, präsentierte sich die ÖSG keineswegs als Abstiegskandidat. „Die haben gute Jungs im Kader“, sagte Möllers. Nach einer torlosen ersten Hälfte erzielte Dustin Hölscher die Führung (50.). Daniel Schröer erhöhte 20 Minuten vor dem Ende auf 2:0. Die Dortmunder gartete nicht auf und waren durch das 2:1 (78.) wieder dran. Mehr passierte nicht. „Das Spiel hat sich bis auf Ausnahmen zwischen den beiden Sechzehnern abgespielt“, so Möllers. • **war**

TuS: Kofoth, Höhne, Drees, Schröer, V. Sabe, Hölscher, Bultmann, L. Sabe, Naber, Schöpe, Fuchting (eingewechselt: Lohmann, Westhues, Sandhowe)

Bezirksliga 12: TuS Altenberge – SV Rinkerode: 3:0. Es sieht nicht gut aus für die Fußballer des SVR. Sollten sie ihr Heimspiel gegen den Tabellendritten SC Münster 08 am Sonntag nicht gewinnen, ist der Abstieg höchstwahrscheinlich besiegelt. Zwar haben die Rinkeroder trotz der Niederlage in Altenberge vier Spieltage vor Schluss weiter sieben Punkte Rückstand aufs rettende Ufer, doch weil die direkten Konkurrenten Arminia Ibbenbüren und Grün-Weiß Rheine ihr Duell heute nachholen, wird der Abstand wohl auf zehn Zähler wachsen.

Trainer Carsten Winkler sprach nach dem 0:3 beim Tabellenachten im Kreis Steinfurt deutliche Worte. „Die Leistung in der zweiten Halbzeit war nicht der Situation angemessen“, sagte er etwas angefahren. Die Substanz fehle, um am Ende einer Partie noch dagegenzuhalten. „Wir waren überfordert und konnten froh sein, dass es nur 0:3 ausgegangen ist“, meinte Winkler. Die Gegentore fielen in der 32., 65. und 70. Minute. „Wir haben es auch nicht verdient, mehr Punkte zu haben“, sagte Winkler. • **mak**

SVR: Lücke, Walbaum, Vieira Carreira, Ruß, Grünhagel, Dogan, Draba, Hohenhorst, Wiewer, Fühner, Homann (eingewechselt: Kleine-Wilke, Pulkowski, Stückmann)



Yannick Gieseler verlor mit dem SVD. Foto: Kleineidam

Kreisliga A2: SG Telgte II – SG Sendenhorst: 4:1. Die SG macht es spannend – verdammt spannend. Nach dem dritten sieglosen Spiel in Serie ist das Team von Trainer Matthias Greifenberg zwar weiterhin Tabellensechster und damit auf einem Platz, der am Saisonende in die eingleisige Kreisliga A führt. Doch mit Rang fünf wird es nach der Niederlage beim direkten Tabellennachbarn nichts mehr. Außerdem sind den Sendenhorstern gleich drei Teams direkt auf den Fersen. Borussia Münster und Beelen sind punktgleich, haben aber ein Spiel mehr absolviert, Everswinkel liegt einen Zähler zurück.

In Telgte zeigte die SG ein schwaches Spiel. Nach Gegentoren in der 13. und 35. Minute stand es zur Pause 2:0. Mit dem dritten Treffer war die Partie so gut wie entschieden (65.). Sascha Werner verkürzte (79.) – sein erstes Saisonziel für die erste Mannschaft –, in der Schlussminute fiel das 4:1 (90.). „In der ersten Halbzeit ging gar nichts“, sagte Greifenberg, aber: „Besser ein Mal 1:4 als drei Mal 0:1.“ • **mak**

SG: Ca. Jugel, Türkoglu, Brinkschulte, Seb. Stellmach, Mey, Erdmann, Langohr, Schulte, Roskosch, Werner, Noga (eingewechselt: Haska, K. Bassauer)

Kreisliga A Beckum: SuS Enniger – Fortuna Walstedde: 3:1. Fortunas Fußballer drohen in der Tabelle abzurutschen. Zwar sind sie nach der Niederlage beim Verfolger weiterhin Tabellenfünftler, doch Enniger und die SpVg Beckum II sitzen den Walsteddern mit einem bzw. zwei Zählern Rückstand direkt im Nacken. Am Sonntag gab es aber nicht nur keinen Punkt, sondern auch zwei Verletzte. Michael Post (Schulter/24. Minute) und Ayhan Yetik (Zerrung/34.) mussten frühzeitig ausge-

wechselt werden. Das 1:0 für Enniger (30.) resultierte aus einem individuellen Fehler der Walstedder, die den Torschützen quasi bedient hätten, so Co-Trainer Carsten Beckemeyer. Das 2:0 (50.) war schön herausgespielt und damit auf einem Platz, der am Saisonende in die eingleisige Kreisliga A führt. Doch mit Rang fünf wird es nach der Niederlage beim direkten Tabellennachbarn nichts mehr. Außerdem sind den Sendenhorstern gleich drei Teams direkt auf den Fersen. Borussia Münster und Beelen sind punktgleich, haben aber ein Spiel mehr absolviert, Everswinkel liegt einen Zähler zurück.

In Telgte zeigte die SG ein schwaches Spiel. Nach Gegentoren in der 13. und 35. Minute stand es zur Pause 2:0. Mit dem dritten Treffer war die Partie so gut wie entschieden (65.). Sascha Werner verkürzte (79.) – sein erstes Saisonziel für die erste Mannschaft –, in der Schlussminute fiel das 4:1 (90.). „In der ersten Halbzeit ging gar nichts“, sagte Greifenberg, aber: „Besser ein Mal 1:4 als drei Mal 0:1.“ • **mak**

Kreisliga A Lüdinghausen: TuS Ascheberg II – SV Davaria Davensberg: 2:2. Timo Jansen rettete der Davaria im Gemeindefußball bei der TuS-Zweiten noch einen Punkt in der Nachspielzeit. Die Davensberger rutschen durch das Unentschieden auf den viertletzten Platz ab, haben aber neun Punkte Vorsprung auf den Drittlezten aus Ascheberg. Der TuS liegt jetzt einen Punkt vor Senden II. Hendrik Heubrock hatte die Gastgeber in Führung gebracht (27.), Stefan Böcker erhöhte nach dem Seitenwechsel (59.). Patrick Eickholt erzielte den Anschlusstreffer (70.), ehe Jansen in der zweiten Minute der Extrapause noch traf. • **war**

Gegen Preußen

Etwa acht Spiele zu Testzwecken will Fußball-Drittligist SC Preußen Münster zwischen dem Trainingsauftakt am 16. Juni und dem Ligastart am 26. Juli absolvieren. In der ersten Trainingswoche gastiert die Elf von Trainer Ralf Loose am Mittwoch, 18. Juni, bei der DJK GW Albersloh.

TuS: Lewandowski, Hartwig, Schwipp, Westhues, Klähr, Vester, Windmeier, Heitbaum, Böcker, Heubrock, Tombrock (eingewechselt: Castella, V. Sabe, L. Sabe)

Davaria: Stilling, L. Eicholt, Bolle, Atalan, Ti. Jansen, P. Eickholt, Roberg, Kaiser, Zientek, Plagge, Möller (eingewechselt: Blanke)

Kreisliga B3: DJK RW Alverskirchen – DJK GW Albersloh: 2:5. Es ist geschafft: Die GWA-Fußballer sind Meister. „Das haben sich die Jungs verdient“, sagte Trainer Michael Wester, der „sehr zufrieden“ ist, „wie sie sich teilweise entwickelt haben“. Die Albersloher, die in Alverskirchen auch die 100-Tore-Marke knackten, hätten sogar verlieren können, der Titel wäre trotzdem perfekt gewesen. Denn die WSU-Reserve kam nicht über ein Remis hinaus, der Vorsprung auf den Tabellenzweiten beträgt mittlerweile 17 Punkte.

„Wir sind in der ersten Halbzeit nicht meisterlich aufgetreten“, so Wester, „und mit der Aggressivität der Alverskirchener nicht so gut klargekommen.“ Bernd Grenzer 0:1 (16.) glichen die Gastgeber aus (25.). In der Pause fand der Coach die richtigen Worte. Nachdem Christian Adolph die Gelb-Rote Karte gesehen hatte (50.), rissen sich die Albersloher in Unterzahl am Riemen und überzeugten läuferisch und spielerisch. Erneut Grenzer (56.) und der eingewechselte Aaron Bonse mit einem Dreierpack (70., 81., 87.) machten den deutlichen Erfolg perfekt. RWa traf nur noch ein Mal (79.). • **mak**

GWA: Je. Kröger, Hecker, Block, Adolph, Hövelmann, Thale, Grenzer, M. Kirchhoff, J. Horstmann, J. Spangenberg, P. Horstmann (eingewechselt: Bonse, Alla, Nahajowski)

Kreisliga B3: SV Drensteinfurt II – DJK GW Amelsbüren II: 6:1. Nach zwei Niederlagen in Serie schossen sich die Spieler der zweiten Mannschaft den Frust von der Seele, festigten Rang vier in der Tabelle und haben damit gute Aussichten auf einen Platz in der neuen Kreisliga B. Trainer Alexander Vukomanovic war nach dem höchsten Saisonsieg „rundum zufrieden“. Seine Jungs hätten sich für die „konsequente Spielweise belohnt“. Nach einem Eigentor des Tabellen-13. (6.) und dem Ausgleich (13.) traf Marcus Hunsteger (19.), Christopher Merten (33.), Lars Hülsmann (41.), Björn Phillipper (78.) und der ein-

gewechselte Dominik Kunz (90.) für den SVD. • **mak**

SVD II: Lohrmann, Hunsteger, Ostendorf, Voges, Schrutek, Dieninghoff, Hülsmann, Merten, B. Phillipper, Mathiak, Högemann (eingewechselt: Kunz, Möllers)

Kreisliga B3: TSV Ostfelden – SG Sendenhorst II: 2:2. Auf den ersten Blick kurios, auf den zweiten verständlich: Obwohl die zweite Mannschaft der SG in der Tabelle zwei Plätze gutmachte und auf Position fünf kletterte, waren die Jungs von Klaus Linne-mann frustriert. Schließlich hatten sie beim Drittlezten 2:0 geführt und erst kurz vor Schluss den Ausgleich kassiert. Vesko Hamidovic brachte die Sendenhorster früh in Führung (10.) und legte das 0:2 nach (30.). Der Anschlusstreffer fiel in der 66., das 2:2 erzielte Ostfelden in der 89. Minute. • **mak**

SG II: V. Erhardt, Ch. Jugel, Klaes, Putze, Freisfeld, A. Erhardt, Hamidovic, Thorwesten, Barneföhr, Schmalbrock, N. Bassauer (eingewechselt: Kiála Miguel, R. Erhardt)

Kreisliga B Beckum: SpVgg Dolberg – Fortuna Walstedde II: 3:2. Die zweite Mannschaft der Fortunen steigt direkt wieder in die Kreisliga C ab. Das steht nach der Pleite im Kellerduell fest. Das rettende Ufer ist bei nur noch drei Spielen nicht mehr zu erreichen. Beim Tabellenvorletzten kassierte das Schlusslicht im 27. Saisonspiel die 24. Niederlage. Spielertrainer Frank Deselaers hatte die Walstedde in Führung gebracht (35.), doch die Dolberger drehten die Partie schnell (40., 44., 55.). Patrick Unger gelang das 3:2 (80.). • **mak**

Fortuna II: Janssen, Lepper, Wichmann, Samsom, Ohmann, Topp, Gouw, Deselaers, Unger, E. Reuter, Winkler (eingewechselt: Dümmer)

Frauen, Kreisliga Beckum: Fortuna Walstedde – SuS Enniger: 1:2. Zum ersten Mal in dieser Saison gingen Fortunas Fußballerinnen zum zweiten Mal nacheinander leer aus. Die Mannschaft von Volker Rüsing musste sich dem Tabellenfünftigen knapp geschlagen geben. Die Walstedderinnen stehen zwar weiterhin auf dem dritten Platz, sind aber zwei Spieltage vor Saisonende punktgleich mit dem TSV Ostfelden. Das 0:1 (13.) konnte Michelle Moseller ausgleichen (35.), auf den erneuten Rückstand (44.) fanden die Walstedderinnen keine Antwort mehr. • **mak**

Fortuna: Lügger, Funke, Weile, Sölker, Post, Homann, Blume, Holle, Kock, Moeller, Rüsing (eingew.: Flöter, Friedl, Nattkemper)

Fußball

Landesliga 4

1. FC Viktoria Heiden	26	65:38	52
2. SC Preußen Borghorst	26	48:35	45
3. DJK Eintracht Coesfeld	26	52:44	45
4. SpVg Beckum	26	45:33	41
5. SV Mesum	26	34:27	41
6. TuS Haltern	26	41:35	41
7. SV Eintracht Ahaus	26	49:41	38
8. SF Stuckenbusch	26	43:35	36
9. SV Herbern	26	41:41	35
10. VfL Hessel	25	39:30	35
11. SpVg Emsdetten	26	42:45	33
12. TuS Sinsen	26	35:39	33
13. VfL Sportfreunde Lotte II	26	35:42	33
14. SG Borken	25	41:42	30
15. Hammer SpVg II	26	40:56	30
16. SV Vestia Disteln	26	22:80	7

27. Spieltag (Sonntag, 18. Mai): SV Herbern – SpVg Emsdetten, 15 Uhr

Bezirksliga 7

1. SV Hilbeck	28	77:28	58
2. DJK Vorwärts Ahlen	28	68:46	53
3. TuS Wiescherhöfen	28	60:38	51
4. SuS Bad Westernkotten	29	58:48	47
5. Westfalen Liesborn	28	67:61	46
6. SV Westfalia Soest	29	63:54	43
7. SV Westfalia Rhyern II	28	52:46	42
8. SV Drensteinfurt	28	55:57	41
9. TuS Germania Lohausenholz	28	57:66	39
10. Türkischer SC Hamm	28	52:63	39
11. Warendorfer SU	28	39:40	38
12. SG Bockum-Hövel	28	58:61	35
13. SVF Herringen	29	59:66	35
14. SF Ostinghausen	29	45:57	33
15. SVA Langeneicke	28	38:57	29
16. TuS Bremen	28	49:70	28
17. SV Neubeckum	28	34:83	17

31. Spieltag (Sonntag, 18. Mai): SVF Herringen – SV Drensteinfurt, 15 Uhr

Bezirksliga 8

1. SC Husen Kurl	28	66:33	56
2. Westfalia Wethmar	27	60:49	51
3. SV Angschede	28	60:42	49
4. FC Nordkirchen	29	69:48	48
5. Werner SC	28	53:38	48
6. TuS Ascheberg	28	61:51	45
7. FC Overberge	28	53:53	45
8. VfL Senden	28	51:48	40
9. TSC Eintracht Dortmund	28	51:49	38
10. VfL Kamen	28	49:53	36
11. SuS Kaiserau	28	46:54	35
12. SuS Oberaden	29	44:57	35
13. FC TuRa Bergkamen	29	43:58	35
14. SG Alemannia Scharnhorst	28	50:50	33
15. ÖSG Viktoria Dortmund	28	42:63	28
16. Union Lüdinghausen	28	46:58	27
17. Königsbörner SV	28	37:77	16

31. Spieltag (Donnerstag, 15. Mai): TuS Ascheberg – FC Nordkirchen, 19.30 Uhr

Bezirksliga 12

1. SV Burgsteinfurt	30	87:25	71
2. SV Borussia Emsdetten	29	57:17	63
3. SC Münster 08	30	72:39	59
4. DJK Wacker Mecklenbeck	30	59:34	57
5. SC Westfalia Kinderhaus	30	65:45	56
6. SG Telgte	30	60:54	49
7. Vorwärts Wrettringen	30	59:48	47
8. TuS Altenberge	30	52:45	45
9. SV Teuto Riesenbeck	29	53:51	45
10. FC Eintracht Rheine II	29	46:45	38
11. TuS Germania Horstmar	30	40:52	36
12. TuS Altermöhe	30	50:58	34
13. DJK Arminia Rheine	29	38:60	33
14. DJK Arminia Ibbenbüren	29	45:74	28
15. SV Grün-Weiß Rheine	29	40:72	28
16. SV Havixbeck	30	28:58	25
17. SV Rinkerode	30	24:60	21
18. TSV Handorf	30	41:79	20

31. Spieltag (Sonntag, 18. Mai): SV Rinkerode – SC Münster 08, 15 Uhr

Kreisliga A2 MS/WAF

1. VfL Sassenberg	25	88:34	62
2. TuS Freckenhorst	25	73:29	60
3. SC Hoetmar	24	56:47	41
4. TuS Fuchthor	24	58:30	40
5. SG Telgte II	24	52:36	40
6. SG Sendenhorst	24	43:41	33
7. Borussia Münster	25	58:61	33
8. SV BW Bielefeld	25	33:41	33
9. SC DJK Everswinkel	24	56:56	32
10. Grün-Weiß Gelmer	24	41:47	29
11. BSV Ostbevern	24	46:66	26
12. SV GW Westkirchen	24	40:49	25
13. SC Münster 08 II	24	43:60	22
14. VfL Wolbeck	24	32:75	21
15. SV Ems Westbevern	24	21:68	14
16. Schwarz Weiss Münster	zurückgezogen		

27. Spieltag (Donnerstag, 15. Mai): Grün-Weiß Gelmer – SG Sendenhorst, 19 Uhr

28. Spieltag (Sonntag, 18. Mai): SG Sendenhorst – VfL Wolbeck, 15 Uhr

Kreisliga A Beckum

1. SpVg Oelde	26	102:29	68
2. Westfalia Vorhelm	25	67:25	52
3. SC Roland Beckum II	25	81:37	50
4. TuS Wadersloh	25	54:36	42
5. Fortuna Walstedde	26	55:43	41
6. SuS Enniger	25	55:51	40
7. SpVg Beckum II	25	47:45	39
8. BW Sünninghausen	26	52:58	36
9. Baris Spor Oelde	25	49:55	34
10. Ahlener SG	25	55:43	33
11. VfL Lipborg	25	38:53	25
12. FSG Ahlen	25	50:77	25
13. SV Diestedde	25	37:87	23
14. SV Benteler	25	38:66	19
15. SuS Enniger II	25	19:94	5
16. Ahlener SG II	zurückgezogen		

28. Spieltag (Sonntag, 18. Mai): Fortuna Walstedde spielfrei

29. Spieltag (Donnerstag, 22. Mai): Fortuna Walstedde – Ahlener SG, 18.30 Uhr

Kreisliga A Lüdinghausen

1. SuS Olfen	28	80:26	65
2. Eintracht Werne	28	78:26	60
3. SG Westfalia	28	60:49	52
4. SV Westfalia Vinnum	28	73:45	47
5. GS Gappenberg	28	63:49	46
6. Fortuna Seppenrade	28	52:37	45
7. SV Herbern II	28	58:48	39
8. BW Ottmarsbocholt	28	52:52	39
9. SC Capelle	28	50:53	39
10. BW Alstedde	29	57:74	38
11. SV Stockum	28	56:65	37
12. SV Südkirchen	28	60:65	34
13. PSV Bork	29	51:63	33
14. SV Davaria Davensberg	29	50:63	32
15. TuS Ascheberg II	29	35:65	23
16. VfL Senden II	28	31:74	22
17. Union Lüdinghausen II	28	42:94	16

„Leben schwer gemacht“

Handball: HSG-Herren beenden Saison positiv

Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – SC Westfalia Kinderhaus II: 35:31 (14:15). Die bereits abgestiegene zweite Mannschaft der Münsteraner kam mit ihrer bestmöglichen Truppe nach Ascheberg und habe den HSG-Handballern „das Leben schwer gemacht“, so Trainer Volker Hollenberg. Ein so lockeres Spiel, wie er es erwartet hatte, war es also nicht.

Obwohl die Spielgemeinschaft sehr gut startete und mit 11:5 in Führung ging, entwickelte sich ein recht intensives und für die Zuschauer attraktives Spiel. Bei der deutlichen Führung wechselte Hollenberg durch. „In einem letzten Saisonspiel soll jeder seine Spielanteile bekommen“, sagte der Coach. Und so kam Kinderhaus Tor

um Tor heran und lag zur Pause sogar mit einem Treffer vorne. Die zweite Hälfte verlief sehr spannend. Zunächst konnte sich kein Team absetzen. Bis zum 20:20 war es eine offene Partie. Dann gelang es der Spielgemeinschaft, sich einen Vorsprung herauszuspielen, den sie bis zum Schlusspfiff ausbaute. Durch den 13. Sieg im 16. Spiel beendete das Team die Saison als Tabellensechster.

Für die HSG-Spieler Matthias Trautvetter, Michael Baum und Florian Schulte bedeutete der Erfolg einen schönen Abschied. Sie verlassen die erste Herrenmannschaft. Am 1. Juni plant die Spielgemeinschaft ein offizielles Abschiedsspiel. • **mt**
HSG-Tore: Lohmann (11), Müller (7), Trautvetter (6), Welzel (4), Kramm, Baumhöger, Kleibolt (je 2), Goßheger (1)



Matthias Trautvetter (l.) und Michael Baum verlassen die erste Mannschaft der HSG. Foto: Tillmann

Sponsoren für Führanlage gesucht

Versammlung des RV Sendenhorst

Sendenhorst • Die Mitglieder des Reitvereins Sendenhorst trafen sich am Freitag zur außerordentlichen Versammlung. Grund des Treffens war die überarbeitete Satzung, die in einem Punkt auf der ordentlichen Mitgliederversammlung zur Unstimmigkeit geführt hatte. Entsprechend dem Veto wurde die Satzung des RVS angepasst und einstimmig beschlossen.

Weiterer Tagespunkt war das am Wochenende zuvor durchgeführte Reitturnier. Die Vorsitzende Elisabeth Goffings bedankte sich bei den vielen Helfern für die tatkräftige Unterstützung. Sie sprach von einer gelungenen und harmonischen Veranstal-

lung. Beim Rückblick gab es aber auch einige Verbesserungsvorschläge, die umgesetzt werden sollen.

Beim letzten Tagesordnungspunkt wurde eine neue überdachte Führanlage thematisiert. Geschäftsführerin Sylvia Florian gab einen Bericht über den Stand der Planungen und stellte die Möglichkeiten vor. Verschiedene Angebote liegen bereits vor bzw. werden noch eingeholt. Um dieses Projekt zu realisieren, sind die Mitglieder aufgefordert, Sponsoren dafür zu gewinnen.

Nachdem Goffings die Versammlung beendet hatte, ging es als Dank an alle Helfer zum gemütlichen Teil über.



Vize-Bezirksmeisterin

Die Tennisabteilung von Fortuna Walstedde nahm mit acht Spielerinnen und Spielern an den Kreisjugendmeisterschaften des Kreises 3 teil. Am erfolgreichsten schnitten Christiane Höhne (Altersklasse U8) und Isabel Joka (U8) ab, die am Ende Platz fünf bzw. Rang drei erreichten. Diese überraschende Platzierung berechtigte sie zur erstmaligen Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften des Bezirks Münsterland. In Werne schaffte Joka den Einzug ins Finale. Dort musste sie sich aber der neuen Bezirksmeisterin Janne Weber vom TC Rinkerode geschlagen geben. Foto: pr

Harmonische Kür



Wibke Kantimm und Inga Faiß überzeugen in der Kür auf Pferd „Rococco“. Foto: pr

Voltigieren: Juniorteam des RVD bei Qualifikation zu Landesmeisterschaften auf Platz vier

Drensteinfurt • Nach durchwachsenem Wintertraining und großen Veränderungen im Kader überraschte das Juniorteam des RV Drensteinfurt in Schuckenbaum bei der Qualifikation für die Westfälischen Meisterschaften im Voltigieren.

Im vergangenen Jahr hatte die Mannschaft der Trainerinnen Corinna und Jennifer Hoffmann mit dem vierten Platz in der besten westfälischen Voltigiergruppe U18 auf sich aufmerksam gemacht und war für die Saison 2014 in den Landesleistungszentrum des Westfalen berufen worden. Zwei Lehrgänge mit den Mitgliedern des Landes-kaders sowie ein Stützpunkttraining mit Kai Vorberg,

Co-Bundestrainer der Voltigierer und hochdekorierter Vertreter seines Fachs, liegen hinter den Mädchen im Alter von elf bis 17 Jahren.

Doch die Vorbereitung auf die Saison verlief nicht immer rund. „Wir hatten viele langwierige Erkrankungen bei den Mädchen. Hinzu kamen Klassenfahrten, und die Osterferien lagen für uns auch nicht optimal“, erklärt Jennifer Hoffmann. Außerdem gab es Veränderungen in der Aufstellung. In der Saisonvorbereitung hatten sich neben Pia Hannes, die sich in diesem Jahr auf ihr Abitur konzentrieren will, zwei Mädchen aus der Stammmannschaft 2013 entschieden, die Voltigierschuhe an den Nagel zu hängen. Alena Beuing und Malina Pilz (beide 16 Jahre) sowie Saphira

Blümer (11) rückten in die Erstbesetzung auf. Des Weiteren gehören Sophie Brolle (17), Wibke Kantimm (17) und Inga Faiß (14) erneut zum Kader. Neuzugang Sina Thissen (14) und Jule Tigge-mann (10) komplettieren das Team. „Die Mannschaft ist einfach toll. Wir sind stolz, wie schnell die Mädchen zusammengefunden haben und wie toll sie bereits in der Kür harmonisieren“, sagt Corinna Hoffmann.

Bei ihrem ersten Saisonstart – gleichzeitig das erste von drei Qualifikationsturnieren zu den Westfälischen Meisterschaften – überraschte die Mannschaft vor allem sich selbst. Mit Platz fünf in der Pflicht (Wertnote 6,0) und Rang drei in der Kür (7,4) reichte sich der RVD in einem laut Jennifer Hoff-

mann „starken Feld“ auf Position vier ein (6,7) – gleich hinter den drei westfälischen Top-Teams. „Wir haben nicht damit gerechnet, dass unsere Kür so stark bewertet wird, und freuen uns, dass wir auch in der Pflicht Fortschritte gezeigt haben“, so die Trainerinnen. Die Mannschaft freute sich auch über die Auszeichnung von „Rococco“, der als bestes Pferd des Turniers geehrt wurde.

Am kommenden Wochenende ist die Voltigierabteilung des RV Drensteinfurt mit vielen Mannschaften, darunter auch dem Juniorteam, in Havixbeck am Start. Für die Kleinen wird es ein spannender Turniertag. Das Juniorteam wird den Start dafür nutzen, das eine oder andere unter Turnierbedingungen zu trainieren.

Zwei Top-Ten-Platzierungen

Radspport: Philine Werne mit guter Leistung bei der TMP-Tour in Thüringen

Walstedde • Die TMP-Tour, die jährlich im thüringischen Gotha gestartet wird, gehört zu den traditionsreichsten Rundfahrten für Schüler- und Jugendklassen im Radsport. In der weiblichen Klasse U17 ist sie die international bestbesetzte Tour in Deutschland, an der zahlreiche Nationalteams teilnehmen. Philine Werne aus Walstedde trat mit drei weiteren Jugendfahrerinnen den Landesverband NRW. Zu messen hatten sich die Mädchen mit den Nationalteams aus Deutschland, Luxemburg, Italien und Polen, Teams aus Holland und Südtirol sowie weiteren deutschen Landesverbandsmannschaften.

Mit einem Kriterium auf einer 700-Meter-Runde startete

die Tour. Werne kam auf den 16. Platz und konnte damit zufrieden sein. Beim Bergzeitfahren am nächsten Morgen – die Zeiten dabei sind wichtig für die Platzierung bei der Rundfahrt – fuhr die 16-jährige eine solide Zeit und sicherte sich erneut den 16. Rang. Ernst wurde es am Nachmittag beim Straßenrennen „Rund um Weingarten“. Die Fahrerinnen hatten einen bergigen Rundkurs über sieben Kilometer zu bewältigen, der fünf



Mal durchfahren wurde. Die junge Walstedderin zeigte „eine Topleistung“, so Trainerin Kirsten Beßmann-Werne, sicherte sich in diesem Rennen einen wichtigen Punkt bei der Bergwertung und landete in einem spannenden Endspurt auf Platz sieben. Das letzte Rennen der TMP-Tour startete in Friedrichsroda. Am Sonntagmorgen standen 50 Kilometer auf dem Rennprogramm. Werne wurde in einer engen Zielkurve von einer Italienerin

fast zu Sturz gebracht und landete auf Platz neun.

In der Gesamtwertung besicherte ihr diese Leistung den 14. Platz, womit sie als achte deutsche Fahrerinnen die TMP-Tour beendete. Ihre Teamkolleginnen kamen auf die Plätze 23 und 40, eine Fahrerinnen kam nicht in die Wertung. In der Teamgesamtwertung belegten die Mädchen aus NRW den achten Rang von 19 gestarteten Mannschaften.

Am nächsten Wochenende wird sich Philine Werne in zwei Bundessichtungrennen der Konkurrenz stellen. Am Samstag steht ein Einzelzeitfahren über 10,8 Kilometer auf dem Programm, am Sonntag geht es in Sonneberg (Thüringen) in einem schweren Straßenrennen zur Sache.

Aktion für Menschen mit Behinderung

Boulefreunde des SVD arbeiten mit Kreissportbund und Initiative „Eine Stadt für alle“ zusammen

Drensteinfurt • Die Bouleabteilung des SV Drensteinfurt feiert in diesem Jahr ihr fünfjähriges Bestehen. Wichtig für die Mitglieder von „Klack '09“ ist laut Sprecher Thomas Volkmar, „dass möglichst viele Drensteinfurter an dem schönen Sport und der tollen Gemeinschaft im Verein teilhaben können“. Um auf die Abteilung des SVD aufmerksam zu machen, bieten die Boulefreunde jedes Jahr unter einem bestimmten Motto verschiedene Aktionen und Veranstaltungen an. Diese seien so gut angenommen worden, so Volkmar, dass einige einen festen Platz im Veranstaltungskalender finden.

Aus den Aktionen für Senioren im Jahr 2011 hat sich ein fester Boule-Termin am Freitag speziell für Rentnerinnen und Rentner entwickelt. In der Regel treffen sich 20 bis 30 Personen im Alter von 58 bis 91 Jahren und verbringen gesellige Stunden. Das Turnier der Generationen – die Oma spielt mit ihrem Enkel, der Vater mit seiner Tochter – gibt es seit 2012. In diesem Jahr findet die Veranstaltung für Jung und Alt am Samstag, 23. August, statt.

2013 startete die Bouleabteilung mit „Ein Tag im Bouldrom – ein Tag mit Menschen mit Behinderung“ ein neues Projekt unter der

Schirmherrschaft des Bürgermeisters Paul Berlage. Zu Gast waren Bewohner der Alexianer Münster GmbH aus Amelsbüren. Die Begeisterung bei den Helfern und Teilnehmern sei so groß gewesen, dass die Aktion am Samstag, 26. Juli, auf der vereinseigenen Anlage im Erlfeld wiederholt wird.

Gerade auf dem Gebiet der Freizeitaktivitäten für gehandicapte Bürger möchte „Klack '09“ weiter arbeiten. Daher nahmen die Verantwortlichen Ende 2013 Kontakt mit dem Kreissportbund Warendorf auf, um die Möglichkeiten im Rahmen der „Aktion Mensch“ abzustimmen.

Außerdem trafen sie sich im Februar mit Vertretern des Kreissportbundes und den Gründerinnen der Initiative „Eine Stadt für alle“ (die DZ berichtete), Julia Kroos und Alexandra Rohling, um eine mögliche Zusammenarbeit zu planen. Bei einer „Ideenbörse“ am Samstag, 28. Juni, zu der die Initiative einlädt, soll der Boulesport vorgestellt werden. Vorgesehen ist darüber hinaus eine gemeinsame Veranstaltung in den Sommerferien. „Ziel ist es, auch Menschen mit Behinderung unter vereinsinterner Leitung einen festen Tag im Bouldrom anzubieten“, teilt Volkmar mit.

Fortunas Herren verlieren Krimi

Herren, 2. Kreisklasse: Fortuna Walstedde – TC Ascheberg: 4:5. In einem dramatischen Spiel bei schwierigen Platz- und Witterungsverhältnissen verloren Fortunas Tennis-Herren hauchdünn. Wie knapp es am Ende ausging, beweist die Statistik. Bei ausgeglichenem Satzverhältnis (11:11) holten die Walstedder um Kapitän Thomas Muschalik 99:91 Spiele, standen letztlich aber mit leeren Händen da.

Damen starten erfolgreich

Damen, Breitensport: DJK VfL Billerbeck – Fortuna Walstedde: 2:4. Mit dem Auswärtserfolg in Billerbeck setzten sich die Tennis-Damen der Fortuna gleich an die Tabellenspitze. In den Einzeln siegten Manuela Eickholt, Karin Bundt und Annette Schlüter, während Monika Buttermann chancenlos war. Für den Sieg bringenden vierten Punkt sorgte das Doppel Bundt/Schlüter. Buttermann/Walburga Braun verloren. • **tj**

Zurück in Bezirksliga

SG-Handballer

Landesliga 2: SG Sendenhorst – TG Hörste: 38:39 (18:20). Mit einer Niederlage gegen den Tabellenfünftens und als Zehnter haben die Handballer der SG die Saison beendet. Gleichzeitig verabschiedeten die Sendenhorster Martin Nelling. Die Abteilung beendet die Zusammenarbeit mit dem Coach. So torreich wie die Partie war, so interessant ist die Entscheidung der Verantwortlichen, die erste Mannschaft aus der Landesliga zurückzuziehen. Die SG wird unter Trainer Ingo Zoppa einen Neustart in der Bezirksliga wagen. Denn viele Spieler werden in der kommenden Saison nicht mehr zur Verfügung stehen. Dem Verein sei der Entschluss nicht leicht gefallen, so Handball-Chefin Elisabeth Hunkemöller.

Jugendfußball

SV Drensteinfurt

• **C1** – TuS Hiltrup: 0:3
• **Warendorfer SU III – C2:** 2:4
• **F2 (U9 II) – SC Sprakel U9:** 2:1. Tore: Conrad Brüse, Mika Junker
• **SC Greven 09 – F1 (U9 I):** 2:3. Tore: Anton Schlierkamp (2), Jonas Wirth
• **SV Rinkerode II – U11-Mädchen:** 0:0
• **U7** – SV Rinkerode: 2:5. Tore: Alexander Hübschen, Mats Kroos
• **Warendorfer SU U10 III – E3:** 8:0
• **E4** – FC Greffen U10: 3:9. Tore: Pouya Ardehari (2), Jeremy Sikora
• **E2 – SC Müssingen U11:** 3:6
• **SG Sendenhorst U11 – E1:** 2:4. Tore: Lorenz Kuhlmann (2), Marc Heitplatz (2)
• **D2** – Warendorfer SU IV: 15:0. Tore: Jonas Bisping (4), Marten Klein (3), Till Hoppe (2), Henning Mülhsteff (2), Hannes Münnich (2), Paul Scharbaum, Linus Westhoff
• **SC Gremmendorf II – U9-Mädchen:** 1:6. Tore: Ashley Pokorny (3), Leonie Winands (2), Nathalie Steble
• **U13-Mädchen** – SV BW Aasee: 7:0. Tore: Carla Kröger, Stephanie Overesch, Michelle Koglin, Mia Scheffer (2), Lena Oberhoff, Nele König

Fortuna Walstedde

• **G-Jugend** – SpVg Beckum: 1:6. Tor: Leander Gödde
• **F2** – Roland Beckum: 4:4. Tore: Tobi Adesina (2), Leon Peters, Levin Große-Hundrup
• **Westfalen Liesborn – F1:** 1:12. Tore: Tim Skibba (7), Vincent Dubowy (2), Tom Schwippe (2), Marie Bachtopf
• **SpVg Oelde III – E3:** 3:2. Tore: Fabian Möller
• **E2** – SV Neubeckum: 1:10. Der Ehrentreffer fiel per Eigentor der Gäste.
• **FSG Ahlen – D1:** 2:12. Tore: Randy Mrozik (6), Hendrik Große-Westermann (2), Jannik Heidelberg, Dustin Fuhr, Henrik Renvert, Carlo Surmann

SV Rinkerode

• **U9** – 1. FC Gievenbeck III: 7:1. Tore: Karl Wierbrügge, Andrej Löffler, Paul Horstkötter, Niclas Möllers, Juri Dierkes

Alte Herren II gegen Hoetmar

Drensteinfurt • Nach dem 6:0-Erfolg zum Auftakt bei der BSG Eternit treffen die Alten Herren II der SVD-Fußballabteilung am kommenden Samstag (16.30 Uhr) im Achtelfinale des Pott's-Cups auf den SC Hoetmar. Der Sport-Club schlug in der ersten Runde die FSG Ahlen mit 7:0. Im Anschluss an die Partie wird im Vereinsheim gemeinsam das DFB-Pokal-Endspiel geschaut. • **mak**

AH-Fußball

SV Drensteinfurt

Die **Alten Herren I** spielen am Samstag, 17. Mai, gegen den SVE Heessen. Treffen ist um 15.15 Uhr auf dem Parkplatz am ehemaligen „Brauhaus“, Anstoß um 16 Uhr in Hamm.

Fußball

Fortuna Walstedde

Mittwoch
• **C-Jugend** – DJK Vorwärts Ahlen, 18 Uhr
• **VfL Rheda – Mädchen,** 18 Uhr

Viele Gespräche ohne Konsens

Streffing äußert sich zu Raiffeisen-Weggang

Sendenhorst • Bürgermeister Berthold Streffing befasst sich in einer Pressemitteilung mit der Raiffeisen-Genossenschaft, die Sendenhorst den Rücken kehren wird.

Nachdem deren Standort an der Telgte Straße nach einem Brand im Herbst 2012 für einen Wiederaufbau nicht mehr zur Disposition stand, habe es mehrere Gespräche mit der Raiffeisen-Geschäftsleitung, der Bezirksregierung Münster und dem Kreisbauamt Warendorf gegeben. Viele alternative Standorte seien nicht zulässig gewesen. Ein Areal am Westtor sei im Stadtentwicklungsausschuss vorgestellt, aber von der Politik durchweg abgelehnt worden. „Der Standort hätte entwickelt werden können, auch wenn dieser städtebaulich als nicht günstig einzustufen war“, teilt Streffing mit.

„Klares Ziel von Politik und Verwaltung ist es, Gewerbebetrieben in für sie ausgewiesenen Gebieten im Norden und Osten Standortmöglichkeiten anzubieten“, heißt es in der Pressemitteilung weiter. Daher seien auch auf

Wunsch von Raiffeisen seitens der Stadt Gespräche mit mehreren Grundstückseigentümern geführt worden, die allerdings zu keinem Konsens geführt hätten. „Bereits in den Antragsunterlagen, die 2013 vorgelegt wurden, kommt zum Ausdruck, dass seitens Raiffeisen nie beabsichtigt war, die bisherigen Mitarbeiter insbesondere der Verwaltung in Sendenhorst zu halten“, moniert Streffing.

Planungskosten

„Es kann nicht sein, dass sich Bürgermeister und Verwaltung mit dem Hinweis auf die vielen Gespräche, die sie geführt haben, aus der Verantwortung stehlen“, kritisiert SPD-Fraktionsvorsitzende Christiane Seitz-Dahlkamp die Stellungnahme. Raiffeisen habe erhebliche Planungskosten in den Standort am Westtor investiert, obwohl er von einigen Beteiligten grundsätzlich abgelehnt worden sei. Die konstruktive Suche nach einem anderen Standort sei so unmöglich gemacht worden.



Rettung in 30 Metern Höhe möglich

Eine neue Drehleiter wurde der Freiwilligen Feuerwehr Sendenhorst am Samstag vom Bürgermeister Berthold Streffing (l.) übergeben. Acht Monate hatte es seit der Erteilung des Auftrags gedauert, bis die Truppe das Fahrzeug nun in Ulm abholen konnte. Jetzt steht die Drehleiter im Wert von 500 000 Euro in Sendenhorst bereit. Mit dem Korb können nun in bis zu 30,75 Metern Höhe Personenrettungen und Löscheinsätze vorgenommen werden. Der Korb kann mit einer Kamera ausgestattet werden, sodass Einsätze auch ohne Feuerwehrmann im Korb möglich sind. Damit im Ernstfall alles reibungslos funktioniert, werden die Drehleiterspezialisten noch geschult, bis das Fahrzeug in etwa vier Wochen das alte ersetzen soll, so Wehrleiter Heinz Linnemann (r.). Dann wird die Drehleiter auch offiziell eingeweiht. Text/Foto: as



Bewerben für Jugend-Landtag

Sendenhorst • Vom 4. bis 6. September ist in Düsseldorf der 6. Jugend-Landtag NRW geplant. Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren können dann auf den Stühlen der Abgeordneten im Plenarsaal Platz nehmen. Sämtliche Kosten werden vom Landtag übernommen. Bewerber können sich Schüler, Auszubildende, Studierende oder junge Berufstätige direkt bei Annette Watermann-Krass (SPD). Denn alle Abgeordneten können je einen jungen Menschen aus ihrem Wahlkreis einladen. Bewerbungen sind bis zum 15. Juni möglich, per E-Mail an annette.watermann-krass@landtag.nrw.de, Fax: (02382) 914470, oder per Post an Annette Watermann-Krass (MdL), Wahlkreisbüro Ahlen, Roonstraße 1, 59229 Ahlen.

Eine Musterbaustelle

Am Sendenhorster Industriegeweg entsteht derzeit ein neuartiges Regenrückhaltebecken

Sendenhorst • Mit dem Bau eines Regenrückhaltebeckens mit vorgeschalteter Regenklärung wurde jetzt im Gewerbegebiet am Industriegeweg begonnen.

An dieser Stelle betreibt das Abwasserwerk bereits seit vielen Jahren eine Regenwassereinleitung in den Helmbach. „Bedingt durch die ständig wachsenden rechtlichen Anforderungen an die Menge und die Qualität des einzuleitenden Regenwassers waren wir angehalten, an dieser Stelle zu reagieren“, erklärt André Leson, Betriebsleiter des Sendenhorster

Abwasserwerks. „Die europäische Wasserrahmenrichtlinie ist der Ausgangspunkt für dieses Bauvorhaben. Die Genehmigungsbehörde fordert inzwischen konsequent die Umsetzung der dort formulierten Vorgaben, was auch immer mehr bestehenden Einleitungsstellen zu umfangreichen Baumaßnahmen führt.“ Unter anderem sei auch der Retentionsbodenfilter am Helmbach ein Bauwerk, das diesen rechtlichen Rahmenbedingungen geschuldet sei.

Am Industriegeweg errichtet das Abwasserwerk ein Rückhaltebecken mit einem

Volumen von knapp 2000 Kubikmetern. Dieses soll bewirken, dass das gesammelte Regenwasser nur gedrosselt und damit gewässerverträglich dem Helmbach zugeführt wird.

Unterirdisch

Vorgeschaltet wird eine neuartige, unterirdische Regenwasserbehandlungsanlage. „Durch den Einsatz dieses Systems konnten wir verhindern, dass ein teures Betonbecken zur Regenwasserreinigung vorgeschaltet werden musste“, freut sich Bürgermeister Berthold

Streffing über die verringerten Investitionskosten.

Der Einsatz dieses neuartigen Systems ist derzeit noch eher selten zu beobachten, so dass auf Nachfrage der Kommunalagentur NRW die Baustelle am Industriegeweg als Musterbaustelle bekannt gemacht werden soll. „Wir werden Interessierte aus dem Umland einladen und ihnen vor Ort die Wirkungsweise und den Einsatz des Systems erläutern“, erklärt Leson den Zweck der Musterbaustelle.

Das Bauvorhaben soll bis zum August abgeschlossen sein und wird rund 470 000 Euro kosten.

Gottesdienst und Grillen

Sendenhorst • Es ist in der Sendenhorster Kolpingsfamilie gute Tradition, alljährlich das Josefsschutzfest zu feiern. Auch in diesem Jahr lädt die Gemeinschaft zum Gottesdienst unter freiem Himmel an der Rinkhöven-Kapelle ein, und zwar am Montag, 19. Mai, um 19 Uhr. Anschließend stellt die Kolpingsfamilie eine Bank an der Kapelle auf, die aus Anlass ihres 100-jährigen Jubiläums gestiftet wurde. Hier können sich Wanderer, Radler und Besucher der Kapelle ausruhen und austauschen. Danach lädt die Kolpingsfamilie zum gemütlichen Beisammensein mit Bratwürstchen und Getränken auf dem Hof Vornholz-Mitturup ein.



Weiterer „Augenblick“

Der kleine Enno hält sich an dem Bollerwagen fest, der schon 1959 im Einsatz war. Auf einem Foto aus dieser Zeit sieht man Winfried Rosery auf seinem Dreirad, wie er mit seinem Großvater Josef Westermann leere Mischkannen abholt. Dieses Foto findet man auf einem der Verteilerkästen, die die Stadt Sendenhorst unter Mithilfe der Heimatvereine im Zuge der Aktion „Augenblicke“ geschmückt hat. Enno Vorderderfler (2.v.l.) hat sich als Sponsorin an der Gestaltung dieses Albersloher Stromkastens beteiligt. Foto: hus

Spielfeld für die Saison hergerichtet

Seniorenbeirat lädt zum wöchentlichen Boule

Sendenhorst • Seit fünf Jahren lädt der Seniorenbeirat der Stadt Sendenhorst alle Interessierten zum geselligen Spiel auf dem Boule-Platz zwischen Süden-Promenade und Pfarrer-Westermann-Weg ein. Und das SBR-Angebot hat nach wie vor seine Fans, zieht Boule-Spieler – derzeit mehr männliche als weibliche – jeden Mittwochmittag ab 15 Uhr an.

Das Boule-Spielfeld wurde gerade in diesen Tagen einer notwendigen Sanierung unterzogen. Es erhielt, nachdem ein Aushub des Spielfeldes von etwa 20 Zentimetern erfolgt war, eine

neue Auflage, bestehend aus einer Schicht Split und einer darüber aufgetragenen Schicht feinen Sandes.

Die Verteilung des Materials, das Mitarbeiter des städtischen Bauhofs angeliefert hatten, nahmen die Boule-Spieler selbst vor. Wobei sich zeigte, dass diese nicht nur handwerklich geschickt, sondern bei ihrem freiwilligen Arbeitseinsatz auch sehr bemüht waren, „ihren“ Platz so herzurichten, dass er den Anforderungen der Petanque-Regeln genügt.

Zum Spielvergnügen sind gerne auch neue Gesichter willkommen. • **gen**

Zu Gast im Schloss



40 Mitglieder der Männersodalität Albersloh unternahmen am Samstag ihren Jahresausflug. Er führte zunächst nach Bückeburg zum Schloss der Fürsten von Schaumburg-Lippe. Die Besucher bestaunten während ihres Rundgangs Architektur und kostbare Ausstattung der Räume. Historisch ging es auch beim Mittagessen im rustikalen Wirtshaus Die Falle zu. Am Nachmittag führte die Reise weiter nach Minden, wo die Teilnehmer eine zweistündige Fahrt auf dem Weser- und Mittellandkanal genossen. Text/Foto: gez

Infos aus erster Hand



Demenz hat viele Gesichter. Vor allem die Betroffenen leiden im Frühstadium am meisten unter dem Verlust ihrer Fähigkeiten. Später sind es vor allem die Angehörigen, die sich psychisch und physisch mit der Pflege (über-)fordern. 40 Zuhörer kamen jetzt auf Einladung von Martina Menzel (l.) ins St. Josef-Stift, um sich von Seniorenbüroleiterin Angelika Reimers (r.) aus erster Hand informieren zu lassen. Sie verknüpfte im Vortrag ihr Fachwissen mit lebensnahen Praxisbeispielen aus dem St. Josefs-Haus Albersloh. Foto: pr

Radtour zur Pleister Mühle

Sendenhorst • Zu einer Kaffeefahrt zum Landgasthof Pleister Mühle lädt am Sonntag, 18. Mai, der Allgemeine Deutsche Fahrradclub ein. Die Tour führt über Alverskirchen nach Telgte und weiter durch die Münsterländer Parklandschaft. Um 11 Uhr wird am K+K-Parkplatz gestartet. Die Gesamtstrecke beträgt rund 55 Kilometer. Der Teilnehmerbeitrag beträgt für Nichtmitglieder 3 Euro.

Streffings Sprechstunde

Sendenhorst • Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Berthold Streffing findet am Donnerstag, 15. Mai, von 15 bis 17 Uhr im Sendenhorster Rathaus statt. An diesem Nachmittag haben alle Einwohner Gelegenheit, ihre Anregungen, Anfragen und Anliegen dem Bürgermeister vorzutragen. Er ist während dieser Zeit auch unter Tel. (02526) 303124 erreichbar.

Frühstück in Gemeinschaft

Sendenhorst • Die Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst lädt am Samstag, 17. Mai, ab 9 Uhr wieder zum Frühstück in das Gemeindehaus neben der Friedenskirche ein. Der Frühstückstreff ist ein Angebot für alle, die gerne in geselliger Runde frühstücken. Die Kosten betragen 2,50 Euro.

BfA feiern 20. Geburtstag

Party am Freitag im Gasthof Zur Post

Albersloh • „20 Jahre BfA, das ist ein Grund zu feiern“, meint nicht nur die Vorsitzende der Wählergemeinschaft, Andrea Lütke-Dalingshaus. „Seit 1994 sind wir ein fester Bestandteil der Kommunalpolitik in Albersloh und Sendenhorst“, freut sich der Fraktionsvorsitzende Hans Ulrich Menke.

Und darum laden die BfA am Freitag, 16. Mai, ab 19 Uhr alle Bürger, die den Geburtstag mitfeiern möchten, in den Biergarten der Albersloher Gaststätte Zur Post ein. „Es soll keine politische

Veranstaltung werden, sondern eine fröhliche Party“, ergänzt Georg Schiffer, der historische Fotos zusammengestellt hat, die am Abend kommentarlos über einen Beamer laufen.

Den musikalischen Teil übernimmt die Band „Tres Hombres“. Andre Goldstein, Jörg Reuter und Detlef Poschmann spielen schon seit 1996 zusammen. Und so hat sich ihr Repertoire im Laufe der Jahre erheblich erweitert: Es reicht von Aerosmith über Green Day bis hin zu ZZ Top, Bon Jovi und Queen.

Polizeibericht

Kollision mit Radfahrer

Sendenhorst • Ein Radfahrer wurde bei einem Verkehrsunfall, der sich am Dienstag gegen 5.50 Uhr ereignet hat, leicht verletzt. Ein 53-jähriger Drensteinfurter befuhr mit seinem Auto die L851 in Richtung Sendenhorst. Zeitgleich war der 49-jährige Ahlemer auf dem Radweg entlang der L586 Richtung Albersloh unterwegs. Als der Autofahrer rechts in die L586 abbog, kam es zum Zusammenstoß mit dem querenden Radfahrer, der stürzte. Der entstandene Sachschaden an Fahrrad und Auto wird auf etwa 350 Euro geschätzt.



Pfarrer Wilhelm Buddenkotte weihte die Räume. Foto: vol

Kinderherzen schlagen höher

Umgebaute Kita St. Marien eingeweiht

Sendenhorst • Die Umbauarbeiten an der Kita St. Marien sind schon seit einiger Zeit fertig. Die Einrichtung erhielt einen weiteren Schlafraum. Ein bestehender Waschraum wurde in einen Wickelraum umgewandelt, und die Turnhalle hat nun einen direkten Ausgang auf den Spielplatz. Am Freitag wurden die neuen Räume mit einem Familienfest offiziell eingeweiht.

Bevor das Fest starten konnte, begrüßten Kita-Leiterin Marianne Schmedding und Verbundleiterin Brigitte Stasch die Anwesenden.

Stasch bedankte sich bei Kindern und Erzieherinnen für die Geduld während der Bauphase. Als kleines Dankeschön gab es für die Kinder ein Bilderbuch über das Handwerk. Die Erzieherinnen erhielten Blumen und einen Kuchen-Gutschein.

Dann wurde gefeiert. Die Erzieherinnen hatten ein schönes Programm vorbereitet. Die Kinder konnten Zauberschildkröten basteln oder sich schminken lassen. Zum Abschluss weihte Pfarrer Wilhelm Buddenkotte die neuen Räumlichkeiten. • **vol**

In sechs Wochen sollen die Leitungen fertig verlegt sein

Beginn der Bauarbeiten in der Sandstraße

Ascheberg • Mit den Arbeiten an der Sandstraße hat Gelsenwasser am Montag begonnen (DZ berichtete). Sie sind Teil des Gesamtpakets „Dieningstraße, Appelhofstraße, Lambertus-Kirchplatz, Sandstraße“ zur Verbesserung und Sicherstellung der Wasserversorgung in der Gemeinde. Zeitgleich wird die Baustelle an der Dieningstraße, zwischen Bultenstraße und Lohstraße geräumt, um an dieser Stelle im Zentrum für Entlastung zu sorgen. Die Dieningstraße ist in diesem Teilbereich wieder befahrbar. Das teilt die Gemeinde in einer Presseerklärung mit.

Beeinträchtigungen

Für die Erneuerung der Wasserleitung in der Sandstraße werden ausschließlich punktuelle Kopflöcher in der Straße oder im Gehweg angelegt, so dass die neue Wasserleitung in die alte eingezogen werden kann. Eine offene Verlegung der Wasserleitung mit starken Beeinträchtigungen wie an der Dieningstraße oder an der Altfeldstraße kann dadurch vermieden werden. Für diese Arbeiten setzt die Tiefbaufirma eine Kolonne ein, so dass auch immer nur an einer Stelle gearbeitet wird und die Beeinträchtigungen gering gehalten werden.

Die für die Arbeiten eingerichtete Umleitungsstrecke ist für den überörtlichen Verkehr sowie für den Durch-

gangsverkehr gedacht. Im gesamten Baustellenbereich ist der Anliegerverkehr möglich, so dass die Geschäfte für Kunden sowie die Grundstücke der Anlieger mindestens aus einer Richtung erreichbar bleiben.

Mit Behinderungen und Wartezeiten im Baustellenbereich zur Herstellung der Kopflöcher ist in den ersten Tagen zu rechnen. Gelsenwasser und die Baufirma haben Vorkehrungen getroffen, um die Bauzeit sowie die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Im Bedarfsfall wird die personelle Besetzung der Baustelle erhöht. Für die Gesamtmaßnahme sind maximal sechs Wochen vorgesehen.

Das angegebene Zeitfenster umfasst sämtliche Arbeiten – vom Öffnen der Kopflöcher bis hin zur Wiederherstellung der Asphaltdecke. Die eigentlichen Tiefbauarbeiten, für die eine Umleitungsregelung erforderlich wird, werden jedoch einen wesentlich kürzeren Zeitraum in Anspruch nehmen.

Der Vorarbeiter der Baufirma und von Gelsenwasser stehen vor Ort jederzeit für Auskünfte zur Verfügung. Weiterhin sind die Mitarbeiter der Tiefbauverwaltung der Gemeinde Ascheberg immer über den aktuellen Stand der Bauarbeiten informiert. Hier steht Christian Scheipers, Tel. (02593) 9522120, bei Rückfragen zur Verfügung.

www.ascheberg.de



Josef Bernsmann und Christel Homann vom Heimatverein versenken erfolgreich nach alter Zimmermannstradition symbolisch je einen Nagel im Holz. Foto: ben

Gebäude erzählen Geschichten

Ausstellung „Von Dach und Fach“ im Heimathaus Herbern eröffnet

Herbern • Jedes Haus erzählt eine Geschichte. Am Sonntag ließen sich viele Gäste auf die des 1790 erbauten Heimathauses ein, als dort die Ausstellung „Von Dach und Fach – Fachwerkbau im Münsterland“ eröffnet wurde.

Von Liane Schmitz erfuhren die Gäste, dass auch in dem kleinen Fachwerkhause an der Altenhammstraße noch so manche Dinge an alte Zeiten erinnern. So zeugen etwa die Löcher für Ständer und Stalen in der Decke davon, dass im großen Eingangsbereich irgendwann einmal ein Stall untergebracht war.

Heute wird der Bereich von Gegenständen und Zeitzeugnissen geziert.

Den Initiatorinnen Gisela Lamkowsky, Liane Schmitz, Edith Budde und Dr. Tanja Bessler-Worbs vom Heimatverein Herbern ist es nicht zuletzt dank der Hilfe vieler Außenstehender gelungen, eine äußerst informative und attraktive Ausstellung auf die Beine zu stellen. Eine, die Einblicke in Geschichte und Werdegang des Heimathauses gibt, aber auch zu vielen Häusern der Region und zum Fachwerkbau selbst.

Untermauert wird diese beispielsweise auch durch die beiden Fachwerkmodelle

von der Alten Post und der Drensteinfurter Rektoratschule, die der Stewwerter Günter Koch zur Verfügung gestellt hat. Zimmermann Alfred Brochtrup gab überdies Auskünfte zu Arbeiten, die gerade beim Fachwerkbau gefragt sind.

Die Idee zu der Ausstel-

lung entstand, als das Herberner Heimathaus vor zwei Jahren den mit 10000 Euro dotierten Preis „Scheinbar – Unscheinbar“ der Stiftung Kleines Bürgerhaus gewann. „Die Summe konnten wir gut gebrauchen, denn so konnte ein massiver Wasserschaden mit Pilzbefall in unserem Heimatmuseum behoben werden“, dankte Schmitz der Gemeinde Ascheberg für die erfolgreiche Leitung der Arbeiten. Ihr besonderer Dank galt zudem Josef Bernsmann und Charlie Schürer, die unermüdlich sowohl bei anfallenden Arbeiten im Haus als auch bei der Ausstellung mit anpackten. • ben

Zur Sache

Die Sonderausstellung läuft bis zum 18. Oktober und kommt übrigens – was die ausliegenden Flyer anbelangt – jetzt international (deutsch, niederländisch und englisch) daher. • ben



Vernetzung geplant

Ascheberg • Die Hospizgruppe lädt zum Netzwerktreffen „Palliativ“ am Dienstag, 20. Mai, um 19 Uhr ins Pfarrheim ein. So sollen alle Personen, Dienste und Institutionen, die an der Versorgung und Betreuung Schwerkranker und Sterbender in der Gemeinde Ascheberg beteiligt sind, zusammengebracht werden. Das Ziel ist eine Vernetzung aller Beteiligten auf örtlicher Ebene.

Polizeibericht

Werkzeug gestohlen

Herbern • Geräusche von der Garagenzufahrt eines Nachbarn in der Straße Im Loh hörte eine Zeugin am Samstag gegen 2.30 Uhr. Als sie aus dem Fenster sah, erblickte sie einen unbekanntem Mann, der drei Werkzeugmaschinen aus einem geparkten LKW entwendete. Anschließend flüchtete er mit einem Auto in Richtung Münsterstraße. Der Wert der Beute wird mit 1200 Euro angegeben. Hinweise: Tel. (02591) 7930.



Ein kostenloses Sicherheitstraining gab es für die Fahrer des Ascheberger Bürgerbusses. Foto: pr

Slalom und Vollbremsung

Die Fahrer des Bürgerbusses haben ein Sicherheitstraining absolviert

Ascheberg • Sicherheit wird beim Bürgerbus Ascheberg groß geschrieben. Entsprechend haben am vergangenen Samstag etwa ein Dutzend Fahrer an einem kostenlosen Sicherheitstraining des Verkehrsträgers RVM auf dem Betriebshof in Lüdinghausen teilgenommen.

Die Ehrenamtlichen wurden von Experten sowohl in der Theorie (Straßenverkehrsordnung, Führerscheinrecht, Berechnung Anhalte-/Aufprallgeschwindigkeit) als auch in praktischer Fahrweise geschult.

Doch viel spannender war

es, als die Fahrer hinter dem Steuer Platz nahmen. Statt sich um die Fahrgäste kümmern zu müssen, konnten sich die Chauffeure ausschließlich auf die Beherrschung des Bürgerbusses konzentrieren. In einem kleinen, abgesperrten Viereck mussten sie das große Fahrzeug wenden und in einem Slalom-Parcours die Wendigkeit unter Beweis stellen. Bei schnellen Kreisfahrten wurden die Fliehkräfte ebenso hautnah erlebbar wie bei einer starken Vollbremsung. Das Durchfahren einer mit Hütchen aufgebauten Eng-

stelle sollte deutlich machen, wie knapp es auch im Straßenverkehr zugehen kann.

„Für die Fahrer ist das Training sehr wertvoll, da sie auf viele mögliche Gefahrensituationen aufmerksam werden“, betont Alexander Paß, der zusammen mit Werner Focke das Sicherheitstraining durchführte. Dass dabei der Spaß nicht zu kurz kam, versteht sich von selbst.

Zum Schluss des Tages gab es für alle Fahrer ein Teilnehmerzertifikat – und das gute Gefühl, dass sie dem Linienalltag jetzt noch besser gewachsen sind.

„Zugabe, Zugabe...!“

rwe.de/meineRWE

RWE Kunden radeln günstiger!

Bei E-Bikes sagenhafte 400 Euro sparen.

VORWEG GEHEN

Sport

Tennis: Zwei Siege und zwei Niederlagen

Herbern • Die Breitensport-Herren der SVH-Tennisabteilung starteten in die Saison. Auf der heimischen Anlage unterlagen sie dem TC GW Burgsteinfurt knapp mit 2:4. Bereits ihr zweites Spiel bestritten die Damen 40. Sie

spielten ebenfalls am Siepenweg und gewannen gegen den TC Grün-Weiß Bork mit 4:2. Gegen den SCG Hohes Ufer Münster hatten sie 2:4 verloren. Das erste Spiel der Herren 50 fand auf der Anlage des TC Drensteinfurt

statt. Der Sieg ging mit 8:1 Matches deutlich an den Gastgeber. Herberns erste Herrenmannschaft hatte den TC Drensteinfurt zu Gast. Sie konnte erneut einen Erfolg feiern. 8:1 stand es am Ende für den Tabellenzweiten.

Fußballerinnen des TuS nur noch Tabellenvierter

Frauen, Kreisliga B Dortmund: TuS Ascheberg – Union Lüdinghausen: 0:3. Die zweite Niederlage in Folge kassierten die Fußballerinnen des TuS im Kreisderby. Bereits in der 13. Minute ging der Gast in Führung. Die

Aschebergerinnen wollten den Ausgleich, doch Lüdinghausen stand in der Abwehr gut. Nach dem Seitenwechsel gelang den Gästen erneut ein schnelles Tor (51.). Die TuS-Frauen versuchten zwar, den Anschlussstreifer zu erzielen,

doch Union ließ keinen Gegentreffer zu. In der 84. Minute fiel das 0:3. In der Tabelle ging es für Ascheberg runter auf Platz vier. • mak/dz
TuS: Eickholt, Gerkamp, N. Grube, Vorrink, Schönhoff, K. Vorlop, Blesenkemper, R. Olbrich, J. Grube, S. Rummeler, J. Rummeler

Genug geredet
 heute mit dem
 Bürgermeister-
 kandidaten
 Carsten Grawunder
 Text/Fotos: Nicole Evering

Seit Wochen machen die Parteien Kommunalwahlkampf: Denn am 25. Mai können die Bürger entscheiden, welche Politiker sie in Zukunft in den Stadträten vertreten sollen.

In Drensteinfurt wird zugleich auch der Bürgermeister gewählt. Gegen Amtsinhaber Paul Berlage (parteilos), der erneut für die CDU antritt, geht in diesem Jahr Carsten Grawunder (parteilos) ins

Rennen, der von SPD und Grünen unterstützt wird. Geredet haben die beiden Kandidaten in jüngster Zeit viel, um den Bürgern ihre Wahlziele näher zu bringen. Damit ist auf dieser Seite Schluss!

Stattdessen sollen sich beide Kontrahenten einmal ohne viele Worte, nur durch Mimik und Gestik, präsentieren. Den Anfang macht der Herausforderer: Carsten Grawunder.



Wie groß ist die Unterstützung von Familie und Freunden für die Aufgaben, die Sie sich vorgenommen haben?



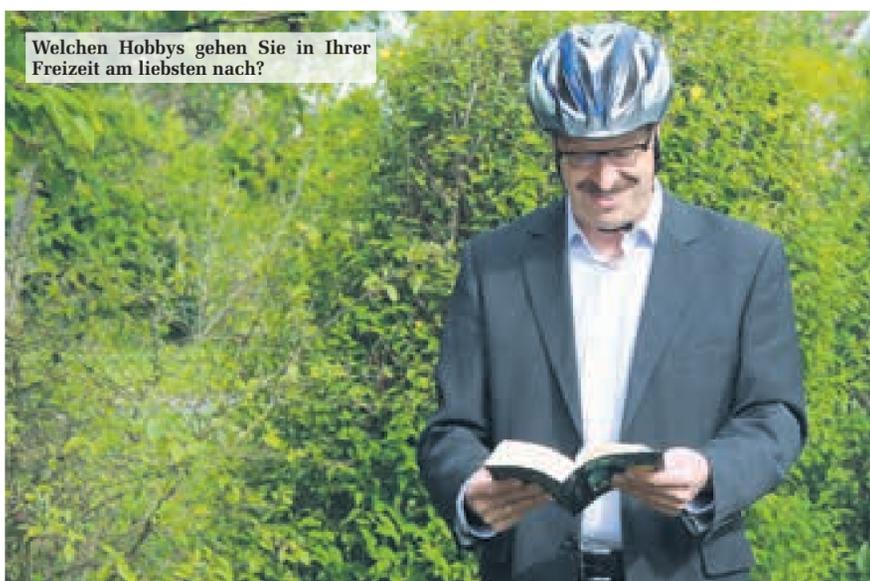
Wie anstrengend war der Wahlkampf in den vergangenen Wochen und Monaten für Sie?



Welche Reaktion ist Ihnen dabei aus der Bevölkerung am häufigsten entgegen gebracht worden?



Welche persönliche Stärke könnte Ihnen im Amt des Bürgermeisters am meisten zu Gute kommen?



Welchen Hobbys gehen Sie in Ihrer Freizeit am liebsten nach?

Steckbrief

Carsten Grawunder ist 47 Jahre alt, in Münster geboren und verheiratet mit Heike Merschhoff-Grawunder. Das Paar hat vier Kinder: Maximilian (16), Florian (14), Sebastian (10) und Jonathan (3). Bei der Bundeswehr war Grawunder im Versorgungs- und Stabsdienst tätig und hat zeitgleich an der Abendschule eine Ausbildung zum Bürokaufmann absolviert. Später hat er Öffentliche Verwaltung an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW in Soest studiert. Heute ist er Sachbearbeiter im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst im Polizeipräsidium Münster. Er war und ist in diversen Vereinen ehrenamtlich aktiv, unter anderem als stellvertretender Vorsitzender der Bürgerinitiative BIGG.



Wie sieht Ihre Prognose für den Abend der Kommunalwahl aus?



Was machen Sie am 26. Mai, falls es doch nicht für einen Wahlsieg gereicht haben sollte?

Automarkt

A & H Automobile kauft Autos aller Art, Zustand egal, zu fairen Preisen. Tel 02305/7 06 18 49 od. 0163/1 94 78 22

Adrians Autocenter kauft alle Autos zu fairen Preisen, Zustand egal Tel 02305/7 06 18 49 od. 0163/1 94 78 22

Kaufgesuche

AUTOEXPORT Afrika. Kaufe alle PKW, auch Busse u. Mercedes, Japaner, VW, Opel, Unfall, KM, TÜV egal! 0208/41181231

Möbel / Einrichtung

Honda CBF500, EZ 09/2008, 28 tkm, 34 PS, schwarz, 2.500€ VB, Tel. 02597-5367 (AB)

Rund ums Auto

4 So.-Reifen auf Alufelgen, Uniroyal 215/55 R16 93W v. Merc. E-Klasse für 80,-€. Tel. 0172/5228301

Volkswagen

Golf III, BJ 94, 55 kW, 1,6l, E2, sehr gepflegt, TÜV 3/2016, Servo, SSD, R, 790,-€. 0174-7805326

VW Polo 6N, BJ 2001, 44kW, 60 PS, 1,4l, blau-met., Radio/CD, SV, eFH, TÜV/AU neu, Preis 1350€. Tel. 0162-3979344

Wohnmobile

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944 - 36160 Fa. www.wm-aw.de

Immobilien

Immobilien Verkauf

Bungalow, Holz, ca. 58m² Wfl., m. Terr. und festem Wohnsitz, ges. Grdst. 150 m² auf Gut Eversum zu verkaufen. VB 24.000€. Tel. 0173-8944698

Coesfeld: Attraktive Doppelhaushälfte in ländlicher Lage mit 134 qm Wfl. für den Naturliebhaber inkl. 665 qm Grdst. (EnEV: 144,2 kWh), KP: 199.000,-€. Tel. 0152-54061825

Lüdinghausen-Seppnrade, helle, moderne Maisonette-ETW, 107 m², 4 Zi., SW-Balkon, Bj. 1996, frei ab 01.06., KP 156.000 €. Tel. 0171-1266676 od. 02595-972984

Münster: 4-Fam.-Haus mit ca. 290 qm Wfl., renovierungsbedürftig, inkl. Grdst. (EnEV 124 kWh), VB: 300.000,-€. Tel. 0152-54061825

Olfen: Hochwertig ausgestattetes 2 Fam.-Haus mit Neubaucharakter, 203 qm Wfl., EP-Grst. zu 46,-€ mtl. (EnEV: 100,3 kWh), KP: 255.000,-€. Tel. 0152-54061825

Olfen: Neubauähnliches und freist. Wohnhaus mit Wohlfühlatmosfera, 101 qm Wfl., inkl. Grdst. (EnEV: 133,9 kWh), KP: 165.000,-€. Tel. 0152-54061825

Zweifamilien- / Mehrgenerationenhaus, gesamt 225 m² Wohnfläche, Grdstck 1382 m² in Drensteinfurt zu verkaufen, KP 290.000 €. Chiffre 426540

Mietgesuch

Kleine Familie sucht Haus oder Wohnung mit Garten in Drensteinfurt zwischen 100 und 150 qm zur Miete oder ggf. auch zum Kauf. Wir (beide berufstätig) freuen uns sehr über Ihren Anruf (0176-62065631).

Suche 2-3 Zi.-Whg. in Rinkorde, ca. 55 - 80 m². Wenn Sie so eine Whg. zu vermieten haben, können Sie sich gerne bei mir unter: Tel. 0151-24180690 melden.

Wir, m31, w32 bald mit Baby, 2 Katzen, 1 Hund suchen kl. günstige Wohnung im Außenbereich, Bauernhof oÄ zwecks Tierhaltung (Tauben). 0170-5902482

Vermietungen

Drensteinfurt, 250 m² Halle/Lager/ Großgarage, teilbar, 2 €/m², Lagerflächen 1. OG 1-1,5 €/m². Tel. 02508-9939895

Drensteinfurt, Neubau mit Fahrstuhl und Tiefgarage, helle 3 Zi-Wohnung im EG oder 2.OG, 97qm mit Balkon oder Terrasse, ab 01.08. bezugsfertig, nähere Informationen unter 02508/9465

Drensteinfurt, schöne helle 3Zi-Wohnung im 3-Familienhaus, zentral gelegen, Dachgeschoß 72 qm, KM 432,00 € + NK, ab 01.08. zu vermieten, Tel. 02508/9465

LH, 3 Zi.-Whg., 75 qm, EG, KM 375 € zzgl. NK + Kaut., ab sofort Tel. 0176-87554523

Lüdinghausen, Zentrum, 1. OG, schöne helle Einliegerwohnung im Grünen (Steverwall) m. Garten, G-Hütte, 80 m², 2 Zi. Kü., Bad, Stellpl. 20€ ab sofort, KM 445€ + NK Tel. 02303-952599

Lüdinghausen, Zentrum, EG, 3,5 Zi., 130 m², gr. Bad, G-WC, EBK, Kamin, Terrasse, gehob. Austst., Garten, Doppelgarage, Carport, gr. Keller, sep. Eingang, KM 680 € + NK + 2 MM Kautions. Tel. 02303-952599

Nachmieter gesucht für Schnellentschlossene! Wunderschöne 65 qm gr. Wohnung in MS, mit 2 Balkonen, Parkettboden, neuw. Küche mit allen Geräten (Abstand), faire Miete. Tel. 0171/7169170

Olfen, 3 Zi.-OG-Wohnung, KDB, 80 qm, Nähe Grundschule, gr. Süd-Blk., Garage möglich, KM 410,-€, 2 MM Kautions, z. 1.8.zu verm. Tel. 02595/7886 od. 0157/54044636

Suche Nachmieter für 64 m² Whg. in Lüdinghausen, 2 ZKDB, Blk, ruh. Lage, Blick ins Grüne ab Juni '14 od. später frei. Tel. 02591-794848

Ladenlokal in Olfen attraktives, kleines Ladenlokal (25 m²) am Marktplatz (Marktpassage, guter Kundenfluss) mit Schaufenster, inkl. Nebenkosten FP 195,- €, zu vermieten. Tel. 0171-5297507

An- und Verkauf

Briefmarken-/Münzankauf, auch umfangreiche Sammlungen, Hausbesuch, Barzahlung. Assessor U. Redecker, Im Stahlskamp 82, 44581 Castrop-R., Tel:02305/8 13 11

Bekanntschäften

67-j. verw. EVELYN... ehem. Altenpflegerin. Wer die Einsamkeit kennt, wird mich verstehen! Für diese Anzeige braucht es etwas Mut - für Ihren Anruf auch, aber evtl. sind wir danach nicht länger allein! Bin warmzög., sehe gut aus und habe e. sonnige Seele. Bin finanziell versorgt, nicht orsgeb. u. e. gute Hausfrau. Gem. komme ich Sie besuchen, wenn Sie anrufen über PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

Er, 53 J., sucht Sie für erot. Treffs bei Kerzenschein u. Wein. Tel.0170/3188400

TRAUMFRAU GESUCHT! Mein Name ist VOLKER, bin 53 J. u. berufl. als Polizeibeamter tätig. Nach einer großen Enttäuschung gehe ich diesen Weg u. suche nach einer ernsthaften u. aufrichtigen Partnerschaft! Ich gehe gerne aus, z. B. auf Konzerte und würde mich freuen, Sie einmal zum Essen einladen zu dürfen, damit wir uns besser kennenlernen. Ich freue mich auf Ihren Anruf! über PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

Putzefule, 55, sucht Dominica ab 20. Biete kostenlos Putzservice + mehr. Tel. 0175/1976173

SILVIA, 42 J., ALTENPFLEGERIN... e. fürsorgl., gütlaussende Frau, mit gepflegtem Wissen, zärtlich u. ordentlich, ich habe e. schönes Zuhause und besitze etwas Vermögen. Wenn Sie orsgeb. sind, könnte ich auch zu Ihnen kommen - ich bin offen für alles und spontan. Wenn Sie mich kennenlernen möchten, dann rufen Sie an u. verabreden sich heute ein Treffen über PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

JESSICA, 34, Krankenschwester, schlank und sehr hübsch. Ich bin sehr familiär u. häusl., unabhängig u. nicht orsgebunden. Liebe, Ehrlichkeit und Treue sind für mich wichtig in e. Beziehung. Dein Familienstand ist egal und über Kinder würde ich mich auch freuen. Greif gleich zum Hörer und verabrede ein Treffen mit mir üb. PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

Bekleidung

Brautmode

Brautkleider, Einzelteile bis zu 50% reduziert. Tel. 02364- 899 8910 www.Hochzeitshaus-Halter-nAmSec.de

Computer / PC

Wer unterrichtet mich an meinem neuen Laptop? Tel. 02504/77186

Dienstleistungen

Maler-Tapezierfachbetrieb Lehner sofort Termine frei. Kostenloses Angeb. Tel. 02591/79 44 181 od. 0171/5 39 11 77

Umzugsteam, 4 Mann, LKW 8 Std. 465 €, o. Festpreis mit A. Lift, Kü.-Möbel Montage, kostenl. Besicht. Tel. 0208/4444077

Umzug / Transporte

Umzüge ab 29,15 €/Std. LKW + 3 Profis 51,15 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. Tel. 02592-9776600 www.zahntransporte.de

Umzüge Mayer Fachbetriebe 4Mann/LKW für 6 Std. 275 € o. 8 Std. 475 €, Außen-Lift, Kartons, fachgerechte Küchen-Montage, inkl. Vers. Tel:0208/43 92 897

Umzüge und Transporte, Küchen u. Möbelmontage/Entsorgung, Top-Team incl. LKW ab 39€/Std., (kostenl. Besichtigung) www.vogt-transporte.eu Tel. 02592-9198089

Fahrräder

Herren- u. Damenrad, fast neu, 28er, VB, T. 0251/326501

24er Kinderfahrräder an Selbst-abholer: 1x 3 Gg. Rücktritt + 1x 10 Gg., VB 140,-€T. 0174/8423770

Foto / Optik

Werkstatt für Bilderrahmenungen: Passetpartout - Zuschnitte, Ronge: Tel.02599/1863

Garten

Kleingarten in MS-Handorf am Lamberbach m. Holzhaus, Strom, Wasser zu verk., T. 0251/326501

Geschäftliches

Wärmedämmung hilft auch im Sommer! www.waermedaem-mung-im-altbaude.Firma Roters Aschberg Tel. 02593-951111

Gesundheit

Sorglos-Mobile Elektromobile/Elektrorollstühle: Abrechnung mit Krankenkasse möglich. • Kfz-Meisterwerkstatt • Zubehör • Hol- und Bring-Service • Vor-Ort-Service • Reparatur/Inspektion • Ersatzteilbeschaffung Große Ausstellung Castroper Str. 160 • Datteln • ☎ 02363-362300

Zeit nur für dich, Kosmetik u. Massage. Tel. 02597-2077 427, zauberwerk-senden.de

Kaufgesuche

Sammler sucht Näh- und Schreibmaschinen, Zinn, Pelze, Bekleidung aller Art, Münzen, Uhren, Silberbesteck, Teppiche, LP's u. alles an Schmuck. T. 01520/7644757

Musikmarkt

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge: Tel.02599/1863 www.personal-guitar.de

Tiermarkt

Bildschöne 9 Wo. alte Havanaser-Welpen mit Papieren abzugeben. Tel. 02594/86250 (Dülmen)

Pferdebox in LH zu vermieten von privat Reitplatz täglicher Weidengang auch Offenboxen mit Stallpaddock. Tel. 0171-5144092

Unterricht

ERFAHRENE LEHRKRAFT fördert Schüler Kl.5-12 gezielt in allen Fächern. Tel. 02387-900060 (Mersch)

Nachhilfe, alle Fächer, in Olfen Tel. 0 25 95-3 87 72 70 www.lernkreis.net

Verkäufe

ATIKA Eco 1100 sowie Röhrenradiator, H 200 cm Br. 72cm T 6 cm, zu verk. Preise VS. 02506/85309

Bandscheiben-Federkraft-Matratten original verp., 140 x 200cm NP 349 €, für 119 € u. in 90/100 x 200cm für je 99€. Liefern möglich! Tel. 0179/9161122

Beamten-Ehepaar im Ruhestand sucht in Lüdingh 3 Zi.Wohnung gehob Ausstattung ca. 85 qm KM 750 € ab sofort od. später, Tel. 076339398365

Div. Wohnzimmermöbel preiswert abzugeben; Wasserbett 140 x 200 cm, Preise VS. Tel. 0251/7636641

Haushaltsgeräte 2. Hand, Top-Markengeräte mit Garantie, Lieferservice/Kundendienst. Mo.-Fr. 10.00 bis 13.00 u. 15.00 bis 18.30 Uhr. Münsterstraße 74, 48249 Dülmen. Tel. (0 25 94) 9 17 99 79.

Ledergarn., gutes Leder, schöne Farbe, fast neu! NP ü. 2.700,-€, jetzt für 700,-€ zu verk. 05468/939870

Navigator 4310 max mit Etui f. 29 u. Oral-B professional care wasserjet +500 mit viel Zubehör f. 19 € zu verk. Tel. 02597-6703

Neuwert. Fahrrad-Kindersitz, Römer Jockey Relex, 9-22 Kg, blau, 70 € VB, Neuwert. Kinder-Reisebett m. zusätzl. Matratze, 40 € VB u. Fahrradträger f. Anh.-Kuppl. f. 2 Standardfahrräder, 60 € VB. Tel. 02591-3563

Umzugshalber zu verkaufen: italien. Esszl.- Hängelampe, kompakte Messing-Deckenhalterung und 2 längenverstellb. verzierte Kolrdeln u. Mattglasschalen, NP 700 € für 200 € VB. Tel. 0173-2645703

Waschmasch., Kühl-, Gefrier- u. Gewerbegeräte, gebr., Garantie, ab 35,-€. Fa. Weiß 02504-77174

Verschiedenes

Kostenlose Abholung von Gefrier-schränken- und Truhen, Waschmaschinen, und alles aus Metall und Schrott. Tel.: 0176-32664576

Sport

Tennis-Teams der SG zeigen ihr Können

Sendenhorst • Die lange Anfahrt nach Epe hat sich für die Tennis-Damen 50 der SG Sendenhorst gelohnt. Sie starteten mit einem 4:2-Sieg in die Saison. In Epe bestand die Möglichkeit, zwei Hallenplätze zu nutzen. Anne Reineke, Lukretia Greiwe und Irmgard Greiwe entschieden ihre Einzel für sich. Brigitte Kurtz unterlag im Einzel, konnte sich aber im Doppel mit Greiwe durchsetzen. Das zweite Doppel mit Greiwe/Ursula Wessel ging verloren. Am nächsten Samstag spielen die Herren 40 in Albersloh (13 Uhr) und freuen sich auf ein spannendes Derby. Die Damen 30, die zum Auftakt 2:7 gegen den TC Havixbeck verloren, absolvieren zwei Spiele in der Münsterlandliga - das erste Samstag beim TC Hiltrup, das zweite Sonntag auf heimischer Anlage gegen den TC Rheine. Ebenfalls am Sonntag ab 10 Uhr spielen die Herren 60 auf dem Platz am Westtor gegen den TC Deuten. Die Damen 50 treten bereits am Samstag bei der TG Emsdetten II an.

Die Damen 50 der SG: (v.l.) Anne Reineke, Lukretia Greiwe, Brigitte Kurtz, Irmgard Greiwe, Ursula Wessel. Foto: pr



Kostenloses Schnuppertraining

Sendenhorst • Die Tennisabteilung der SG Sendenhorst bietet allen Jugendlichen und Erwachsenen ein kostenloses Schnuppertraining an. Das Training beginnt am Freitag, 16. Mai. Alle interessierten Jugendlichen treffen sich um 17 Uhr auf der Sendenhorster Tennisanlage, für Erwachsene beginnt das erste Training um 19 Uhr. Tennisschläger und Bälle können gestellt werden. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Wer dennoch eine E-Mail an stoffersm@google-mail.com schickt, erleichtert die Planung. Das Training soll zunächst vier Mal kostenlos und völlig unverbindlich ermöglicht werden und kann dann auf Wunsch fortgesetzt werden. Fragen können im Vorfeld per E-Mail, telefonisch oder auf der Tennisanlage der SG geklärt werden. www.sgs-tennis.de



SCS-Vierte verliert knapp



Julian Dierkes gewann. Foto: hues

Sendenhorst • Gut gespielt, aber knapp verloren: Mit 2,5:3,5 musste sich die vierte Mannschaft des Schachclubs im Meisterschaftsspiel gegen die Reserve der SG Nordkirchen geschlagen geben. Auch wenn der Sieg an den Gegner ging, reichte es immerhin für einige Erfolgserlebnisse auf Sendenhorster Seite. • hues SCS IV: Dierkes (1), Szypkowski (1), Wagner (0,5), Henning (0), Zurmühlen (0), Neemann (0)

BINGO! Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen! Stichtag: 19.05.2014 10.30 Uhr. Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36. Keine Gewinner, Neue Gewinn-Summe im Jackpot: 400 €

Kleinanzeigen im Münsterland Markt. SCHON AB 1,40 €. MEIN ANZEIGENTEXT (je 32 Zeichen (ca. 1 Zeile) inkl. Wortzwischenraum). MEINE ANSCHRIFT (Name, Straße, Bank, BLZ, Konto, TELEFON, PLZ/Ort). RUBRIKEN (VERKÄUFE, KAUFGESUCHE, DIENSTLEISTUNGEN, VERMIETUNGEN, MIETGESUCHE, IMMOBILIENVERKAUF, IMMOBILIENANKAUF, STELLENANGEBOTE, STELLENGESUCHE, KRAFTFAHRZEUGMARKT, MOTORRÄDER, UNTERRICHT, VERLOREN / GEFUNDEN, PARTNERSCHAFTEN, TIERMARKT, VERSCHIEDENES, COMPUTER, WOHNWAGEN, REISE UND ERHOLUNG, GRÜSSE, TREFFS, ZU VERSCHENKEN). AUSGABEN (DREINGAUZEITUNG MITTWOCH, DREINGAUZEITUNG SAMSTAG, STADT MÜNSTER UND TELGTE MITTWOCH, STADT MÜNSTER UND TELGTE SONNTAG, EMSDETLEN, GREVEN, STEINFURT MITTWOCH, EMSDETLEN, GREVEN, STEINFURT SAMSTAG). CHIFFRE (Bitte ankreuzen wenn die Anzeigen unter Chiffre erscheinen soll). PREISE PRIVATANZEIGEN (Drensteinfurt / Kreis Lüdinghausen, Stadt Münster und Telgte, Emsdetten, Greven, Steinfurt). ANZEIGENSCHLUSS (AUSGABE MITTWOCH MONTAGS 11.00 UHR, AUSGABE SAMSTAG DONNERSTAGS 14.00 UHR). SO KÖNNEN SIE IHRE KLEINANZEIGE AUFGEBEN (Am Markt 1 + 48317 Drensteinfurt, Tel: 02508 / 99 03 - 0, Fax: 02508 / 99 03 - 40, Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de, Internet: www.dreingau-zeitung.de). Kreis Kurier Lüdinghausen, Mühlenstraße 24 + 59348 Lüdinghausen, Tel: 02591 / 60 91, Fax: 02591 / 31 06, Mail: kleinanzeigen@kreis-kurier-lh.de, Internet: www.kreis-kurier-lh.de. Dreingau Zeitung KREIS KURIER

Familienanzeigen

*Jesus Christus spricht:
Ich bin die Auferstehung
und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben,
auch wenn er stirbt.
Joh. 11,25*

Theodor Holle
*28. Januar 1934 † 7. Mai 2014

Ein erfülltes Leben ist still zu Ende gegangen.
Danke, dass es dich gab.
Danke für alles, was Du für uns getan hast.

In Liebe und Dankbarkeit lassen wir dich gehen.
**Ingrid
Christoph
Andreas und Ursula mit Laura und Jan
Michael und Cornelia mit Mathis und Erik**

Das Seelenamt ist am Freitag, dem 16.05.2014, um 13.30 Uhr
in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt;
anschließend findet die Beisetzung auf dem Friedhof, Merscher Weg,
von der Friedhofskapelle aus statt.

Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir Abstand zu nehmen.

Wir beten für Theo am Donnerstag, dem 15.05.2014, um 19.00 Uhr,
während der Messe, in der Pfarrkirche St. Regina.

Sollte jemand aus Versehen keine besondere Nachricht
erhalten haben, bitten wir, diese als solche anzusehen.

*Als Gott sah, dass der Hügel zu steil
und das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim“.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem
lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater,
Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Hubert Stratmann
* 19. Oktober 1939 † 11. Mai 2014

Wer ihn gekannt hat, weiß, was wir verloren haben.

Maria Stratmann geb. Schulze Tomberge
**Hubert und Maria
mit Anna, Niklas und Henrik**
**Ludger und Alexandra
mit Philipp und Christoph
und alle Angehörigen**

48317 Drensteinfurt, Mersch 17

Die Beerdigung ist am Freitag, dem 16. Mai 2014,
um 10.00 Uhr von der Friedhofskapelle in Drensteinfurt aus;
anschließend erfolgt das Seelenamt in der Pfarrkirche St. Regina.

Wir beten für unseren lieben Verstorbenen am Donnerstag,
dem 15. Mai 2014 im Anschluss an die 19.00-Uhr-Abendmesse
in der Pfarrkirche St. Regina.

Einen attraktiven
Marktplatz.
Das braucht
Drensteinfurt
FDP

Dreingau Zeitung

**WERDEN SIE
TEAMPLAYER.**

Mit **ÄRZTE OHNE GRENZEN** helfen Sie
Menschen in Not. Schnell, unkompliziert
und in rund 60 Ländern weltweit. Unsere
Teams arbeiten oft in Konfliktgebieten –
selbst unter schwierigsten Bedingungen.
Ein Einsatz, der sich lohnt:
www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten

Bitte schicken Sie mir unverbindlich
 Informationen zur Mitarbeit im Projekt
 Allgemeine Informationen über
ÄRZTE OHNE GRENZEN
 Informationen zu Spendenmöglichkeiten

Name:
Anschrift:
E-Mail:

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Am Köllnischen Park 1, 10719 Berlin
Spendenkonto 97097
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00

11104994

Hölscher Weststr. 3 (Fußgängerzone)
Tel.: 02526-1280 Sendenhorst

Raumausstattung
Dekos, Gardinen
Sonnenschutz
Insektenschutz
Bodenbeläge
Polsterung
Gardinenwachs-service

Neu im Programm:
Bettwaren von „billerbeck“
Bettwäsche von estella,
elegante, joop!
Frottierwaren von „Möve“

JOOP! elegante
move 1 ESTELLA

hoelscher-sendenhorst@t-online.de
www.hoelscher-sendenhorst.de

**Bürgerstiftung
Ascheberg**

GEHEN SIE STIFTEN!
www.buergerstiftung-ascheberg.de

Sparkasse Westmünsterland
Konto 37644705
BLZ 401 545 30

Volksbank Ascheberg-Herbern
Konto 11004000
BLZ 400 696 01

STELLENMARKT

Putzhilfe für 2-3 Stunden/Woche gesucht. Drensteinfurt Innenstadt, keine Haustiere. Gute Bezahlung (Anmeldung Minijob). Freie Zeiteinteilung. Tel. 0174-4466693

Reinigungskraft für Fitness-Studio in Haltern gesucht. Tel 02323/1461267 od. 0152/1506 44 47

Wir suchen für unser Zuhause in MS - Ost eine zuverlässige u. sorgfältig arbeitende Putzhilfe. Nur auf Basis eines 450,-€ Jobs! Chiffre 426524

Putzstelle zu vergeben, ca 4 Std./Woche in Lüdinghausen. Tel. 01520/9864763

Wo ist die rüstige Rentnerin, die dem Rentnerleben überdrüssig ist und mir 1-2 x wöchl. beim Putzen und Bügeln behilflich ist. Tel. 0251/93009957

Wäscherei Ulrich sucht eine freundl. Aushilfe in Ascheberg auf 450,-€-Basis. Tel. 0174-1862302

**Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Arbeitsrecht
GUIDO GERDES**
Sandufer 2 · 48282 Emsdetten
www.kanzlei-gerdes.de
Fon 025 72 / 94 14 14
Fax 025 72 / 94 14 16

Nebenbeschäftigung
Frisierbar Lüdinghausen sucht eine Friseurin als Aushilfe. Bewerbungen bitte an: Tel.: 02591/2372017 oder info@frisierbar-lh.de

Stellengesuche
Gärtner sucht Arbeit (Nebenberuflich). Tel. 0152/21640113

Privathaushalt in Lüdinghausen sucht Haushaltshilfe. Tel. 02591-8934045

Reinigungskräfte für die Kindertageseinrichtung St. Pankratius, Rinkeode gesucht. (7,5 Std. wöchentlich). Bitte melden Sie sich bei der Verbundleitung Frau Petra Fricke, Markt 3, Drensteinfurt. Tel.: 02508-99940417

Suche zuverlässigen Rentner oder Schüler für leichte Gartenarbeiten 1xwöchentlich in Lüdinghausen. Tel. 0160-99219632

Ich biete Hilfe bei der Betreuung Ihrer Angehörigen auf 400 € Basis; Erfahrungen sind vorhanden Tel. 02596-6315453

Ich, w., Anfang 50, suche Schreib-/Bürohilfsfähigkeit auf 450,-€ Basis oder Teilzeit. Tel.: 02592/23994

Suche Putzstelle für Büroräume, Arztpraxen auf 450,-€ Basis. Arbeit in 2 Schichten. Tel. 0175/6467875

Suche Putzstelle in MS od. auch Telgte. Tel. 0251/13302950

EICKELPASCH ■ KLAUSING
NOTARE | FACHANWÄLTE

Arbeitsrecht. Die Spezialisten.
Schnell. Konsequenz. Erfahrung.

Dr. Paul Wessing | Fachanwalt für Arbeitsrecht
Michael Eickelpasch | Fachanwalt für Arbeits- & Sozialrecht

Münsterstraße 35
48565 Steinfurt
02552 9337-0

Lütke Berge 8
48341 Altenberge
02505 93630-0

www.eickelpasch-klausing.de

HEITJANS FISCHER-SCHIERBERICH HUESMANN HESTERT

FACHANWÄLTE

Hubert Heitjans
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht

Petra Fischer-Schierberich
Rechtsanwältin und Notarin
Fachanwältin für Familienrecht

Helga Huesmann
Rechtsanwältin und Notarin
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Verkehrsrecht

Andreas Hestert
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Sozialrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Wilhelmstraße 39 · 48282 Emsdetten · Telefon 025 72 93 02-0 · Telefax 025 72 93 02-22
www.kanzlei-heitjans.de · info@kanzlei-heitjans.de

Stellenangebote

Anwaltskanzlei

Anja Roer
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Stiftsherrenstraße 45
48143 Münster
Tel. 02 51/3 90 09-0
www.anja-roer.com

Für die Zustellung unserer Zeitung suchen wir aus dem gesamten Verbreitungsgebiet zuverlässige Zusteller/-innen für die Sommerferien. Über Ihre Bewerbungen würden wir uns freuen.

S 05.07.14	S 12.07.14	S 19.07.2012	S 26.07.14	S 02.08.14	S 09.08.14	S 16.08.14
M 09.07.14	M 16.07.14	M 23.07.2012	M 30.07.14	M 06.08.14	M 13.08.14	

An den angekreuzten Terminen könnte ich die Verteilung durchführen.

Bitte beachten Sie, dass eine Verteilung am Samstag erst ab 16 Jahren möglich ist.

Bitte füllen Sie diesen Bewerbungscoupon aus und schicken ihn an:
k+s Logistik GmbH & Co. KG + Neubrückerstraße 8-11 + 48143 Münster
Mail: gabriele.schuettelhoefer@kus-muenster.de + Fax: 0251 / 592 90 85 55

Name:
Adresse:
PLZ u. Ort:
Geb.-Datum:

Dreingau Zeitung
KREIS KURIER

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unseren Sitz in Münster eine / einen

**Kundenberater/in
im Anzeigenverkauf (m/w)**

Ihre Aufgaben

- Persönliche und telefonische Beratung und Betreuung von Bestandskunden
- Neukundengewinnung
- Anzeigenverkauf
- Erstellung von Angeboten und deren abschlussichere Nachverfolgung
- Aktualisierung und Pflege der Kundendatenbank

Ihr Profil

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Freude an Kundenkontakt und Verkauf
- Spaß am Umgang mit Werbung und Medien
- Erfahrungen im Verkauf sind von Vorteil
- Kommunikative Fähigkeiten und Abschlussicherheit
- Organisationstalent, Eigeninitiative und Teamgeist
- Gute MS-Office- und Internet-Kenntnisse
- Eigener PKW und Führerschein Klasse B

Sie arbeiten in einem motivierten Team mit kurzen Entscheidungswegen in unserem Büro in der Innenstadt Münsters. Nach der Einarbeitung sind Sie für unsere Kunden ein kompetenter Ansprechpartner.

Bitte schicken Sie uns Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem möglichen Eintrittstermin.

k + s Verlags- und Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Geschäftsleitung
Neubrückerstraße 8-11
48143 Münster
office@kus-muenster.de

kaufen + sparen

Kanzlei Germania Campus
Wolters | Schnieders | Ostermeier

Gabriele Ostermeier
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Familienrecht

Fon 0251/26236-0
Fax 0251/26236-10

www.kanzlei-germaniacampus.de
An der Germania Brauerei 4, 48159 Münster

mail: gabriele.ostermeier@t-online.de

Kreis Kurier / Dreingau Zeitung sucht genau Sie als
Verteiler/in (Mindestalter: Mi. 13 J., Sa. 16 J.)
am Mittwoch und Samstag

Sie sind motiviert, zuverlässig und haben Zeit und Lust auf eine interessante, abwechslungsreiche, dauerhafte Tätigkeit in der Nähe Ihres Wohngebietes.

Bösensell + Lüdinghausen + Herbern + Davensberg + Seppenrade + Nordkirchen

Interessiert? Dann melden Sie sich bei:

k + s Logistik GmbH & Co. KG
Tel. 0251 / 592 - 58 52
Fax 0251 / 592 - 90 - 85 55
christine.pallaske@kus-muenster.de
Neubrückerstr. 8-11 + 48143 Münster

KREIS KURIER